



HÜFFENHARDT

mit Ortsteil Kälbertshausen

*natürlich-
aktiv*

Donnerstag, den 28. März 2024



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da.

Mo. bis Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Di. 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Um Terminvereinbarung wird gebeten.



Foto: iStock/Parovici/Stock/Gettyimages Plus



Foto: from_my_painting_view/Stock/Gettyimages Plus



Frohe Ostern

Foto: kamira F./Gettyimages

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
	Walter.Neff@Hueffenhardt.de
Frau Lais	9205-11
	Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de
Frau Ernst	9205-12
	Karin.Ernst@Hueffenhardt.de
Frau Jachmann	9205-13
	Lea.Jachmann@Hueffenhardt.de
Frau Hamisch	9205-15
	Tamara.Hamisch@Hueffenhardt.de
Frau Ueltzhöffer	9205-16
	Jutta.Ueltzhoeffter@Hueffenhardt.de
Naturkindergarten	
Frau Beck	0152/24580447
	Ute.Beck@Hueffenhardt.de
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
	Bauhof@Hueffenhardt.de
Amtsblatt-Redaktion	
	Amtsblatt@Hueffenhardt.de
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	1310
OV Geörg	334
Feuerwehr	112
Kdt. Heiß, Torsten	06268/1668
Abt.-Kdt. Hü. Betz, Heiko	8299028
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Mark	0172/2376402
feuerwehr@hueffenhardt.de	
Polizei	110
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter	
Herr Marquardt	0175/2237842
E-Mail: Johannes.Marquardt@Neckar-Odenwald-Kreis.de	
Grundschule Hüffenhardt	
Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05
Sporthalle Hüffenhardt	752
Landratsamt NOK	06261/84-0
Müllangelegenheiten:	
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
KWiN Buchen, Abfuhr	06281/906-0
Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht	06261/87-0
Amtsgericht Tauberbischofsheim	
Abt. Grundbuch	09341/9498-70
Versorgung Wasserversorgung	
Zweckverband	
(während der Öffnungszeiten)	07264/9176-0
(Notfall-Nummer ausschließlich außerhalb der Öffnungszeiten und nur bei Rohrbrüchen)	07264/9176-99
Stromversorgung	
Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477
Störungsstelle Kabelfernsehen	
zentr. Störungsstelle	030/25777777
Kaminfegermeister	
Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Klaus Bähr	06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091
Fleischbeschau	
Dr. Bauer	06262/915640
Tierheim Dallau	06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	
Pfarrer Fritjof Ziegler	228
Kindergarten	
Evang. Haus für Kinder Hüffenhardt	1033
Kälbertshausen	9283313
Leiterin Dagmar Brettel	
Kath. Kirchengemeinde	
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Praxis Dr. Johmann	1338
Domus Cura Pflegezentrum Hüffenhardt	928930
Nachbarschaftshilfe	
Pfarrer Ziegler	228
Hü: Bernhard Eckert	535
Kä: Erhard Geörg	334
Tierarztpraxis	
Waberschek	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
	Di.	16.00-18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Öffnungszeiten - nur bei Tageslicht	
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Montag - Samstag	7.00 - 19.00 Uhr
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00-17.00 Uhr	(außer an Feiertagen)	
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr		



Glückwünsche

zum Geburtstag

in Hüffenhardt

4.4. Gerhard Mößner

75 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich!



Veranstaltungs- kalender

Veranstaltungen im April

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Mo., 1.4.	Förderverein Krebsbachtalbahn e.V.	Puppentheater	Lokschuppen Hüffenhardt



Amtliche Bekanntmachungen

Notdienste der Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800/0022833

mobil max. 69 ct/min.

22833

oder im Internet unter

www.lak-bw.notdienst-portal.de



Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten kostenfreie Rufnummer **116 117**

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder docdirekt.de

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Krankentransport 06261/19222

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich. Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit

Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Dienstag, 2.4. Bioenergietonne

Öffnungszeiten Grüngutplatz Hüffenhardt

Grüngutplatz Öffnungszeiten

Die Anlieferung von Grüngut darf nur erfolgen

- von 7:00 - 19:00 Uhr

- bei Tageslicht

An Sonn- und Feiertagen ist der Grüngutplatz geschlossen!



Fragen zum Thema Entsorgung?
Das KWIN-Team berät Sie gerne!
06281 906-0

Scannen Sie die KWIN-App heruntergeladen!



KWIN - Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR, Sansenhecken 1, 74722 Buchen, www.kwin-online.de

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Gesamtwehr

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 5.4.2024 findet um 19.00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hüffenhardt-Kälbertshausen im Bürgerhaus Kälbertshausen, Hälde 2, 74928 Hüffenhardt statt.

Tagesordnungspunkte

- Begrüßung
- Totenehrung
- Bericht des Kommandanten
- Bericht der Abt.-Kommandanten
- Bericht des Jugendwartes
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Grußworte
- Entlastung
- Beförderungen/Ehrungen
- Verschiedenes

Ich weise darauf hin, dass die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung für alle aktiven Kameraden in Tuchuniform Pflicht ist. Bei Verhinderung ist diese rechtzeitig dem Kommandanten mitzuteilen.

Torsten Heiß, Kommandant

Jugendfeuerwehr

Übung

Es war wieder so weit, die Jugendfeuerwehr Hüffenhardt/Kälbertshausen, diesmal begleitet von der Jugendfeuerwehr Obrigheim, durfte das Gelände des TCRH Trainingscenter Retten und Helfen in Neckarzimmern benutzen. Eine Ausbildungsstätte für Rettungshunde und andere Organisationen. Ein ideales Gelände zum Üben der verschiedenen Szenarien. Eine gesprengte Straßenbahn, diverse Kriechgänge, eingestürzte Gebäude und viele Räume mit unterschiedlichen Einrichtungen. Die zwei Stunden waren sehr schnell vorbei. Wir hatten wieder viel Spaß. Vielen Dank an das Team des TCRH. Es war toll.
Jürgen Godolt



Vom Gemeinderat

Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 18.4.2024

Für Donnerstag, 18.4.2024 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 5.4.2024 einzureichen. Bitte beachten Sie, dass Bauanträge in digitaler Form über die Plattform www.service-bw.de einzureichen sind.

Rückerstattung von Abwassergebühren für das Jahr 2023

Die Abwassersatzung der Gemeinde Hüffenhardt sieht eine Rückerstattung von Abwassergebühren für landwirtschaftliche Betriebe und andere Abwasseranlagen, bei denen Wassermengen nachweislich nicht in die Kanalisation eingeleitet wurden, vor. Bei landwirtschaftlichen Betrieben, die keinen Wasserzähler im Stall installiert haben, erfolgt die Absetzung nach wie vor nach den landwirtschaftlichen Vieheinheiten. Zur Ermittlung des Betrags wird jedoch pro gemeldete Person ein Pauschalbetrag von der verbrauchten Wassermenge abgesetzt.

Um die Rückerstattung für 2023 berechnen zu können, werden eine Kopie der Wasserrechnung sowie der Zahlschein der Tierseuchenkasse benötigt. Das entsprechende Antragsformular können Sie sich von der Homepage der Gemeinde herunterladen oder Sie setzen sich telefonisch mit Frau Lais (9205-11) in Verbindung.

Bitte den Antrag mit den erforderlichen Unterlagen anschließend im Rathaus einreichen. Vielen Dank

Redaktionsstatut

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21.3.2024 das folgende Redaktionsstatut für das Amtsblatt der Gemeinde Hüffenhardt beschlossen:

Redaktionsstatut für das Amtsblatt der Gemeinde Hüffenhardt

1. Amtsblatt

1.1 Die Gemeinde gibt ein eigenes Amtsblatt heraus. Es führt den Titel „Mitteilungsblatt der Gemeinde Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen“.

1.2 Das Amtsblatt ist das Veröffentlichungsorgan der Gemeinde und dient im Übrigen der Unterrichtung der Einwohner über die allgemein bedeutsamen Angelegenheiten der Gemeinde. Es ist nicht Teil der Meinungspressen. Diesem besonderen Charakter des Amtsblatts ist bei allen Veröffentlichungen Rechnung zu tragen, auch bei den Anzeigen. Die Grenzen des zulässigen Inhalts des Amtsblatts dürfen nicht über den Anzeigenteil umgangen werden.

1.3 Das Amtsblatt enthält die amtlichen Bekanntmachungen und Mitteilungen, sowie nicht amtliche Texte, die zusammen den redaktionellen Teil bilden sowie Anzeigen. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde ist der Bürgermeister oder dessen Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil ist der Verlag.

2. Inhalt

2.1 Im Amtsblatt werden nach Maßgabe dieser Richtlinien veröffentlicht:

- Amtliche Bekanntmachungen, Satzungen und Ausschreibungen der Gemeinde,
- sonstige Verlautbarungen oder Mitteilungen der Gemeinde, ihrer Organe, Einrichtungen und Behörden sowie sonstiger Stellen und öffentlich-rechtlicher Verbände,
- Stellungnahmen von Fraktionen des Gemeinderats/Ortschaftsrats zu Angelegenheiten der Gemeinde, jedoch nicht in den letzten drei Monaten vor einer Wahl,
- Ankündigungen und Berichte von politischen Parteien und Wählervereinigungen,
- Ankündigungen und Berichte von örtlichen Kirchen und Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts und von Vereinen mit örtlichem Bezug, mit nicht erwerbswirtschaftlicher Zielsetzung,
- Anzeigen

2.2 Eine Veröffentlichung von Leserbriefen oder von sonstigen Äußerungen einzelner Personen oder Gruppierungen erfolgt nicht, auch nicht in Form von Anzeigen gegen Entgelt.

3. Allgemeine Grundsätze

3.1 „Ankündigungen“ im Sinne dieses Redaktionsstatuts sind Hinweise auf künftige Veranstaltungen oder Ereignisse. „Berichte“ sind gedrängte Zusammenfassungen von Inhalt und/oder Verlauf stattgefundener Veranstaltungen oder Ereignisse.

3.2 Alle Artikel müssen einen örtlichen Bezug haben. Sie müssen knapp und sachlich gefasst sein und dürfen keine Angriffe auf Dritte enthalten.

3.3 Alle Artikel müssen in das vom Verlag zur Verfügung gestellte Redaktionssystem (Content Management System/CMS) eingestellt werden.

Die Freigabe erfolgt durch die Gemeinde.

3.4 Redaktionsschluss ist in der Regel montags, 16.00 Uhr. In Wochen mit Feiertagen gibt es eventuell eine Verschiebung des Redaktionsschlusses. Es wird auf die Bekanntgaben hierzu im o. g. Redaktionssystem hingewiesen. Beiträge, die später eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

3.5 Artikel einer zur Veröffentlichung berechtigten Organisation dürfen insgesamt pro Ausgabe eine Viertelseite, das sind 1164 Zeichen, zzgl. max. 2 Bilder, nicht übersteigen. Der Einreicher von Bildern hat sicherzustellen, dass Rechte Dritter, insbesondere solche des Fotografen oder ggf. der abgebildeten Person nicht verletzt werden.

3.6 Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Veröffentlichung. Ein Abdruck von Beiträgen kann, auch wenn diese dem Redaktionsstatut entsprechen, nur erfolgen, soweit der übliche Umfang des redaktionellen Teils dies noch zulässt.

3.7 Ein Rechtsanspruch, gleich welcher Art, aus unterlassenen Abdruck entsteht nicht.

4. Politische Parteien, Wählervereinigungen und Fraktionen im Gemeinderat/Ortschaftsrat

4.1 Veröffentlichungsberechtigt sind

- im Sinne von Ziffer 2.1 Buchstabe d) zugelassene politische Parteien und Wählervereinigungen, die auf örtlicher Ebene organisiert sind (Ortsverbände). Der Ortsverband muss seinen Sitz in der Gemeinde oder vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft bei gemein-

schaftlichen Ortsverbänden haben. Diese Voraussetzungen sind auf Verlangen durch Vorlage von Satzung, Statuten o.ä. nachzuweisen.

- im Sinne von Ziffer 2.1 Buchstabe c) im Gemeinderat/Ortschaftsrat vertretene Fraktionen
- 4.2 Unzulässig sind Texte, die der Meinungsbildung in einer die Öffentlichkeit berührenden Frage dienen. In jedem Fall muss der Text sich auf die Darstellung der eigenen Ziele, Vorstellungen und Projekte beschränken. Er darf weder gegen die Gemeinde gerichtet sein, noch Angriffe auf Dritte enthalten. Im Übrigen gilt Ziffer 3.
- 4.3 Für im Gemeinderat/Ortschaftsrat vertretene Fraktionen gilt abweichend von Ziffer 4.2 das folgende: Veröffentlichungen müssen sich auf den kommunalen Wirkungskreis der Fraktion beschränken. Sie dürfen nur Themen zum Gegenstand haben, für die der Gemeinderat/Ortschaftsrat zuständig ist, die Planungen und Aufgaben der Gemeinde betreffen, oder die sich auf Veranstaltungen mit kommunalpolitischem Inhalt beziehen. Ferner sind Stellungnahmen zu Äußerungen anderer Fraktionen und Gruppierungen zulässig. Unzulässig sind insbesondere Wahlaufrufe und Wahlwerbung, ferner Angriffe auf Dritte, die strafrechtliche oder zivilrechtliche Normen verletzen, ferner Stellungnahmen zu landes-, bundes- oder europapolitischen Angelegenheiten. Der Umfang einer Stellungnahme darf 1164 Zeichen nicht überschreiten. Im Übrigen gelten Ziffer 2.1 Buchstabe c dieses Redaktionsstatuts und § 20 Abs. 3 Gemeindeordnung.
- 4.4. Auf Veranstaltungen außerhalb der Gemeinde darf nur unter Angabe von Zeit, Ort und Thema hingewiesen werden.
- 4.5 Um den Charakter als Amtsblatt zu erhalten, müssen über örtliche Ereignisse hinausgehende Berichte unterbleiben.
- 4.6 In den letzten drei Monaten vor einer Wahl werden Beiträge nicht mehr veröffentlicht, die einen unmittelbaren oder mittelbaren Bezug zu der Wahl haben.

5. Wahlwerbung

- 5.1 Die Veröffentlichung von Anzeigen aus Anlass von Wahlen, an denen die Bürger der Gemeinde beteiligt sind (Wahlwerbung), ist innerhalb von drei Monaten vor einer Wahl zulässig (Ausnahme siehe Ziffer 5.4).
- 5.2 Veröffentlichungsberechtigt sind die zur Wahl zugelassenen Parteien und Gruppierungen sowie die Wahlbewerber selbst.
- 5.3 Wahlwerbung muss sich auf die Darstellung der Ziele, Vorstellungen und Projekte derjenigen Partei, Gruppierung oder Person beschränken, die Gegenstand der Wahlwerbung ist. Sie darf weder gegen die Gemeinde gerichtet sein noch Angriffe auf Dritte enthalten.
- 5.4 Wahlwerbung ist in Form von Anzeigen vor einer Wahl zulässig, jedoch nicht in den letzten beiden Ausgaben vor dem Wahltag. Zulässig sind Richtigstellungen von fehlerhaften Veröffentlichungen in der vorausgegangenen Ausgabe.

6. Bürgerentscheide

- 6.1 Hat der Gemeinderat einen Bürgerentscheid beschlossen oder die Zulässigkeit eines Bürgerbegehrens festgestellt, können Beiträge nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen veröffentlicht werden.
- 6.2 Bei einem Bürgerbegehren (§ 21 Abs. 3 Gemeindeordnung) steht dasselbe Recht auch der Initiative zu, die die Durchführung des Bürgerentscheids veranlasst hat.
- 6.3 Für den Inhalt gilt Ziffer 4 entsprechend.
- 6.4 Daneben sind entgeltliche Anzeigen zum Bürgerentscheid zulässig. Die Grundsätze der Ziffer 3 sind auch hier zu beachten.

7. Örtliche Vereine und Kirchen

- 7.1 Veröffentlichungen im Amtsblatt können die eigene Öffentlichkeitsarbeit nicht ersetzen. Zulässig sind nur folgende Veröffentlichungen:
 - a) Berichte und Ankündigungen,
 - b) kurze Informationen zu allgemein interessierenden Themen der Vereinsarbeit. Im Übrigen ist Ziffer 4.2 zu beachten.
- 7.2 Überschreitet ein Beitrag den zulässigen Umfang, kann er zum Zwecke der Kürzung zurückgegeben werden.

8. Inkrafttreten

- 8.1 Dieses Redaktionsstatut tritt am Tag nach seiner Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft. Gleichzeitig treten frühere Richtlinien außer Kraft.

Hüffenhardt, 21.3.2024

Walter Neff, Bürgermeister

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Zeitumstellung

Von Winter- auf Sommerzeit

In der Nacht auf den 31. März werden die Uhren umgestellt. Die Winterzeit wird wieder zurückgedreht, das heißt: Um 2.00 Uhr wird die Uhr auf 3.00 Uhr gestellt.



Volkshochschule Mosbach Außenstelle Hüffenhardt



Neu – Sitzgymnastik auf Stühlen am Nachmittag

Der Kurs richtet sich an ältere Menschen, die auf sanfte und effektive Art etwas für ihre Gesundheit tun möchten. Ziel der Gymnastik ist die Schulung des Gleichgewichts, die Kräftigung, Dehnung und Erhaltung der Muskulatur sowie die Wiedererlangung der Beweglichkeit. Die Übungen werden zum Teil im Stand, jedoch überwiegend auf Stühlen sitzend, ausgeführt. Kleine Handgeräte wie Tennisbälle, Tücher, Bänder, Kirschkernsäckchen usw. werden von der Kursleiterin zur Unterstützung der Übungen mitgebracht. Die Kleidung soll die Bewegungsfreiheit nicht einengen. Auch für Rollstuhlfahrer geeignet, barrierefreier Zugang gewährleistet. Mareike Jaßmann, Dienstag, 9.4.2024, 15.45 – 16.45 Uhr, 8 Termine, 10,67 UE, Sporthalle – Vereinsheim, Mühlbacher Str. 5, Hüffenhardt, 47,00 €, 10 – 15 Teilnehmende/Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0 Kurs 302HUE



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtage

Wir sind für Sie da

Kurze Wege für unsere Kunden: In unseren Regionalzentren und Außenstellen helfen wir Ihnen bei allen Fragen zu Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente weiter. 120 Versichertenberaterinnen und -berater sowie zahlreiche Sprechtage, Vorträge, Seminare und Messeauftritte ergänzen unser Informationsangebot vor Ort.

Unser Serviceangebot

Unsere Beraterinnen und Berater unterstützen Sie bestmöglich bei Ihren Fragen und Anliegen rund um das Leistungsspektrum der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie können alternativ zu einer persönlichen Beratung vor Ort auch gerne unsere Videoberatung oder unsere Telefonberatung nutzen. Diese Services sind ebenso umfangreich wie eine persönliche Beratung vor Ort in einer unserer Dienststellen. Service für gehörlose, hör- oder sprachgeschädigte Menschen: Für eine persönliche Beratung vor Ort können Sie einen Gebärdensprachdolmetscher Ihrer Wahl mitbringen oder wir stellen Ih-

nen eine entsprechende Person zur Verfügung. Teilen Sie uns dies bitte im Rahmen der Terminvereinbarung mit.

Wir übernehmen die Kosten in beiden Fällen.

Alternativ ist auch unser Servicetelefon mit Gebärdensprache oder Schriftsprachdolmetscher für Sie da.

Informationen finden Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/badenwuerttemberg – Beratung und Kontakt.

Regionalzentrum Heilbronn

Friedensplatz 4, 74072 Heilbronn

Telefon 07131/6088-0

E-Mail: regio.hn@drv-bw.de

Beratungstermine können telefonisch oder per E-Mail reserviert werden.

Sprechtag in Mosbach

Deutsche Rentenversicherung – Sprechtag (Rathaus)

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Telefon 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach (Rathaus)

Dienstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, eine Antragsaufnahme hier nicht möglich.

Startschuss für Arbeitgeber-Seminare 2024

Wissenswertes rund um die Betriebsprüfung und Aktuelles aus der Praxis

Sie sind Arbeitgeber oder Mitarbeitende einer Abrechnungsstelle und die Betriebsprüfung steht an? Sie beschäftigen Studierende oder Rentenbeziehende und wissen nicht, ob Sie diese Gruppe richtig gemeldet haben? Keine Panik – die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) bietet dazu auch dieses Jahr kostenfreie Seminare mit aktuellen, prüfungsrelevanten Themenschwerpunkten an.

euBP, Cryptshare & Co. – so digital ist die Betriebsprüfung

Das Seminar gewährt den Teilnehmenden einen Blick hinter die Kulissen der papierarmen Betriebsprüfung. Welche Rolle spielt der Datenschutz im Rahmen der Prüfungen? Bereits jetzt besteht die Verpflichtung, Lohnunterlagen elektronisch zu führen und digital zu übermitteln. Ab 2025 wird diese auf die Übermittlung von Unterlagen aus der Finanzbuchhaltung ausgedehnt. Zudem erhalten die Seminar-Teilnehmenden aktuelle Informationen zum SV-Meldeportal und zur Sozialversicherungsnummer. Beschäftigte im Studium oder in Rente – ein Plus für Betriebe Studierende und Rentenbeziehende sind in Zeiten des Fachkräftemangels bei Unternehmen begehrte Arbeitskräfte. Aber wie werden diese Personenkreise versicherungs- und beitragsrechtlich beurteilt? Welche Fallstricke können einem dabei begegnen? Diese Sachverhalte klären die Expertinnen und Experten der DRV BW im Rahmen der diesjährigen Arbeitgeber-Seminare mit anschaulichen Praxisbeispielen.

Die **dreistündigen Arbeitgeber-Seminare** werden landesweit in allen Regionen als Präsenz- und Onlineterminen angeboten. Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung finden Interessierte unter www.drv-bw.de/arbeitgeberseminare.

Kontakt für Arbeitgeber unter www.drv-bw.de/arbeitgeber

Weitere Angebote für Firmen in Baden-Württemberg

Der DRV BW Firmenservice berät und informiert zu den drei Themenbereichen gesunde Beschäftigte, Rente und Altersvorsorge sowie Versicherungs-, Beitrags- und Melderecht. Mit insgesamt 16 Firmenberaterinnen und Firmenberatern in Baden-Württemberg ist das Team in jeder Region gut vertreten und kommt auf Wunsch auch direkt in die Unternehmen. Einfach, schnell, unbürokratisch und kostenfrei.

Details unter www.drv-bw.de/firmenservice

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Wasser- und Abwassergebühren werden fällig

Die Abschlagszahlung für das 1. Quartal 2024 für die Wasser- und Abwassergebühren ist zum 1. April 2024 fällig. Wir möchten Sie bitten, den Abschlagsbetrag zum 1. April 2024 zu bezahlen. Die für das Jahr 2024 festgesetzten Abschläge sind auf der Jahresabrechnung 2023 angegeben. Es werden keine extra Abschlagsrechnungen erstellt.

Einzahlungen können bei allen Banken und Sparkassen geleistet werden. Bitte geben Sie immer Ihre Kundennummer an. Sollten Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, so werden wir den fälligen Betrag von Ihrem Konto abbuchen.

Nicht bezahlte Abschlagsbeträge zum oben genannten Fälligkeitstermin werden von uns angemahnt. Dadurch werden zusätzlich zum Abschlagsbetrag Mahngebühren und Säumniszuschläge festgesetzt.

Bitte achten Sie darauf, dass Sie uns einen Eigentumswechsel, die Änderung der Bankverbindung oder sonstige Änderungen im Bezug auf die Wasser- und Abwassergebühren umgehend mitteilen.

Ihr zuverlässiger Partner in der Trinkwasserversorgung

Mühlbach Wasser

Bad Rappenau



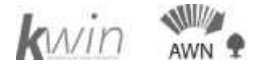
DRK Kreisverband Mosbach

Tipps rund um das Thema „Pflegrade“

Das nächste Treffen des Gesprächskreises für pflegende Angehörige, veranstaltet von DRK-Kreisverband Mosbach und der AOK-Gesundheitskasse, findet am Dienstag, 2. April 2024 von 9.30 bis 11.00 Uhr im Service-Center des DRK in der Mosbacher Bleichstraße 3, im ersten Stockwerk statt. Dabei beantwortet Gastreferentin Sonja Makan vom sozialen Dienst der AOK Fragen zum Thema Leistungen im Bereich der Pflegegrade 1 – 5. Daneben bietet der Gesprächskreis wie gewohnt die Gelegenheit zum Austausch mit anderen Betroffenen. Denn die Versorgung eines pflegebedürftigen Menschen bedeutet eine große zeitliche, körperliche und seelische Belastung. Wer diese Aufgabe übernimmt, ist oft über Jahre gefordert. Ein Austausch kann Orientierung und Sicherheit geben und zur Entlastung beitragen. Gespräche dienen zur emotionalen Unterstützung. Ferner werden konkrete Angebote zur Entlastung der Pflegeperson aufgezeigt. Der fachkundig geleitete Gesprächskreis findet monatlich dienstags nach Ankündigung statt. Die Teilnahme ist kostenlos und nicht an eine Mitgliedschaft in der AOK gebunden. Alle Informationen und Gesprächsinhalte werden vertraulich behandelt. Zur besseren Planung wird um eine telefonische Voranmeldung gebeten bei Michaela Langer per Telefon 06261/9208-741 oder per E-Mail an tagespflege@drk-mosbach.de.

Abfallwirtschaft im

Neckar-Odenwald-Kreis



Weltklimakonferenzen ins Klassenzimmer holen – einmaliges Unterrichtsangebot exklusiv für den Neckar-Odenwald-Kreis

Einmal nicht über „die Politiker“ schimpfen, sondern für einen Tag in deren Rolle schlüpfen. Und dann gleich das größte Problem der Menschheit lösen, den Klimawandel! Beim Climate Action Simulation Rollenspiel zum UN-Weltklimagipfel (CAS) haben sich dieser Tage 60 Schülerinnen und Schüler der Ludwig-Erhard-Schule (LES) in Mosbach dieser Verantwortung gestellt. Ziel war es, ein besseres Ergebnis zu erzielen als die Klimakonferenz von 2015 in Paris: Begrenzung der Erderwärmung auf unter 2° Celsius. Die Schülerinnen und Schüler haben dies in nur drei Verhandlungsrunden erfolgreich geschafft!

Das Rollenspiel war der Höhepunkt einer Projektwoche zur nachhaltigen Entwicklung an der Mosbacher Ludwig-Erhard-Schule. Hierbei wurden in Kooperation mit der kreiseigenen Energieagentur und der Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald (KWiN) neue Unterrichtsangebote entwickelt, die künftig kostenlos allen weiterführenden Schulen im Landkreis angeboten werden können. Im Fokus stehen dabei die Klassen ab Stufe 9. „Mit speziellen Workshops und dem Rollenspiel Climate Action Simulation setzen wir bewusst auf neue Formate“, so KWiN Vorstand Sebastian Damm. „Uns ist es wichtig, dass wir auch spielerisch vermitteln, wie wir konkret in unserem Alltag Dinge klimafreundlich gestalten können“, so der Leiter der Energieagentur Uwe Ristl. Die Idee für die Kooperation zwischen der Ludwig-Erhard-Schule, der Energieagentur und KWiN ist im Rahmen einer langjährigen Zusammenarbeit entstanden. Im vergangenen Herbst wurde eine Projektgruppe gegründet, die sich intensiv mit der Vermittlung der Themen Klimaschutz, Konsumverhalten und Abfallvermeidung auseinandergesetzt hat.

Das Ergebnis ist ein zukunftsweisendes Angebot für Projekttag an weiterführenden Schulen im Neckar-Odenwald-Kreis. So können Schulen künftig nach dem Baukastenprinzip einzelne Projekttag oder eine ganze Unterrichtswoche bei der KWiN

buchen. Höhepunkt ist immer das simulationsorientierte Rollenspiel Climate Action Simulation, welches die UN-Klimakonferenz abbildet. Die Angebote sind für die Schulen kostenlos, da Fördermittel des Umweltministeriums bereitstehen.

„Es ist ein großartiges Engagement, das hier von meinen Kolleginnen zusätzlich zum laufenden Unterricht geleistet wurde“, freute sich Schulleiter Ralf Trabold, der die Projekttag an seiner Schule intensiv begleitet. Dies sei genau der richtige Weg, um junge Menschen auf die Herausforderungen unserer Zeit aufmerksam zu machen und Handlungsoptionen für den Alltag aufzuzeigen. „Wir sind auch ein bisschen stolz, dass wir der erste Landkreis sind, der seinen Schulen ein solches Angebot machen kann“, so KWiN-Vorstand Sebastian Damm.

Das Besondere an dem neuen Unterrichtsformat ist die Spielsituation als Konferenzteilnehmer. Dabei müssen auch Rollen vertreten werden, die nicht unbedingt den eigenen Überzeugungen entsprechen. Wie bei den realen UN-Klimakonferenzen gibt es im Spiel verschiedene Delegationen. Delegationen, die Interessen der fossilen Industrien vertreten, aber auch solche, welche Interessen der Entwicklungs- oder Industrieländer vertreten. Alle sitzen in einem Raum, also sprichwörtlich im „gleichen Boot“. Sie sollen trotz aller individuellen Interessen und Sachzwänge am Ende eine gemeinsame Lösung zum Erhalt der Lebensgrundlagen von allen erarbeiten: Eine große Herausforderung für alle Teilnehmenden!

Gemeistert werden kann diese Aufgabe durch eine gute Vorbereitung. Da heißt es zunächst für jeden: Wie informiere ich mich über die Klimafakten? Mit Filmen, Videos, Arbeitsaufgaben, Präsentationen werden die Schülerinnen und Schüler auf die gespielte UN-Klimakonferenz vorbereitet. Diese verschiedenen Bausteine wurden von der Projektgruppe bestehend aus den LES-Lehrerinnen und den KWiN Beraterinnen Claudia Arit und Susanne Wirtz entwickelt. „Die monatelange Arbeit hat sich gelohnt“, lautet das gemeinsame Fazit nach Abschluss der Projektwoche an der LES. Als Delegationsteilnehmer kamen die Schülerinnen und Schüler ins Erfahrungs-Lernen. Es galt ungewohnte Rollen einzunehmen, argumentieren und verhandeln zu lernen, andere Positionen zu berücksichtigen und damit auch demokratische Verhaltensweisen einzuüben.

Das wichtigste Ziel nach dem Rollenspiel besteht jetzt aber darin, das Gelernte in praktisches Handeln umzusetzen: vor Ort, also in der Klasse, der Schule, im privaten Umfeld. Was kann jeder persönlich dafür tun, CO₂ einzusparen? Wen kann ich als Mitstreiter gewinnen?

Weiterführende Schulen im Neckar-Odenwald-Kreis, die sich für das Climate Action Simulation Rollenspiel zum UN-Weltklimagipfel (CAS) interessieren, können sich unter den nachfolgenden beiden E-Mail-Adressen bewerben:

c.arit@kwin-online.de, s.wirtz@awn-online.de

Pilotprojekt in Haßmersheim Sammlung von Altspesiefett/-öl – „Upcycling statt Abflussrohr“

Der Gedanke ist eigentlich genial und vor allem umweltfreundlich: Anstatt dass gebrauchtes Speiseöl in den Abfluss wandert und dadurch Rohre verstopft, wird dieses gesammelt und daraus klimaneutraler Kraftstoff erzeugt. Muss nur noch die Frage geklärt werden, wie die alten Öle und Fette vom Haushalt zur Aufarbeitungsanlage kommen.

In Haßmersheim hat man seit dieser Woche die Antwort, denn im Rahmen eines zweijährigen Pilotprojektes, angestoßen von der Gemeinde, zusammen mit der Jeder Tropfen Zählt GmbH aus Thalmässing und der KWiN steht nun auf dem Parkplatz des Rewe-Marktes ein Sammelautomat, an dem in zuvor ausgeteilten Kunststoffflaschen das gebrauchte Öl abgegeben und gleich wieder eine neue Flasche mitgenommen werden kann.

Der Startschuss mit „großem Bahnhof“ war Anfang der Woche im Haßmersheimer Rewe-Markt. Im Café Banschbach freute sich Bürgermeister Christian Ernst über die zahlreichen Gäste, allen voran Landrat Dr. Brötel, KWiN-Vorstand Sebastian Damm, den Verbandsdirektor der Metropolregion Ralph Schlusche und Martin Kneisel, Referatsleiter beim Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg aus Stuttgart. Dieses Projekt, so der Bürgermeister, sei ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz – man wolle in den nächsten zwei Jahren herausfinden, wie viel „Biokraftstoff aus den Küchen“ kommen könne. Die Jugendfeuerwehr werde in den nächsten Tagen die grünen Tauschbehälter an alle Haushalte der Gesamtgemeinde verteilen. Er dankte der Betreiberfamilie des Rewe-Marktes Idrizaj für

die Zusammenarbeit. Genauso wichtig für dieses Projekt seien die Sponsoren, vertreten durch die Vorstände Martin Graser und Marco Garcia von der Sparkasse und der Volksbank sowie Tobias Hornung und Ralph Mündörfer vom örtlichen Unternehmen European Aerosols.



Speiseöl und -fette aus der Küche können in Haßmersheim seit dieser Woche an einem Sammelautomaten am Rewe-Einkaufsmarkt abgegeben werden. Dieses Gemeinschaftsprojekt der Gemeinde Haßmersheim, der KWiN und der Betreiberfirma Jeder Tropfen Zählt GmbH soll dafür sorgen, dass kein verbrauchtes Speiseöl mehr im Abfluss landet, sondern vielmehr wertvoller Kraftstoff hergestellt werden kann.
Foto: Martin Hahn

KWiN-Vorstand Sebastian Damm freute sich in seinen Grußworten über dieses innovative Projekt. Vielleicht könnte in Zukunft auch „die Müllabfuhr“ mit diesem Kraftstoff klimafreundlich betankt werden. Zudem könne man im Rahmen eines solchen Projektes sehr gut mit Haushalten in den Dialog treten. Damm war sich sicher, dass dieses Projekt gut ankommen werde.

Hubert Zenk und Christian Hilbert von der Betreiberfirma Jeder Tropfen Zählt GmbH gaben anschließend interessante Hintergrundinformationen: Bereits seit 2017 sammle man zusammen mit dem Speiseölverwerter Lesch, ein Mittelständler mit über 100 Mitarbeitern und 25.000 Kunden, vorwiegend im süddeutschen Raum Öle und Fette aus Haushalten. Die Gründe seien einleuchtend; einfach „in Spüle oder WC“ ausgegossenes Speiseöl verstopfe die Leitungen im Haus und im Kanalnetz und sei schlecht für die Kläranlage. Der gewonnene Kraftstoff dagegen ermögliche rund 90 % CO₂-Einsparung, verglichen zum üblichen Herstellungsverfahren aus Erdöl und man sei definitiv raus aus der „Teller-Tank-Diskussion“, für diese Mengen müssten keine Energiepflanzen angebaut werden. Rund 1,3 kg könne man im Idealfall pro Bürger und Jahr sammeln. Hier gehe man davon aus, Ende des zweiten Jahres bei rund 500 Gramm zu liegen. An Wertstoffhöfen in Bayern werden beispielsweise bisher lediglich 80 Gramm gesammelt. Nachbarländer wie Italien, Spanien oder Holland, so Zenk, seien diesbezüglich schon deutlich weiter als Deutschland.

Damit die Bevölkerung gut mitmachen könne und vor allem wolle, sollten folgende Voraussetzungen gegeben sein: Der Automat muss immer erreichbar sein, der ideale Stellplatz liegt an den üblichen Besorgungswegen (also eher an einem Supermarkt als im Wertstoffhof), die grünen Tauschbehälter mit 1,3 Liter Inhalt müssen zum Start jedem Haushalt „vor die Türe“ gestellt werden und eine intensive Öffentlichkeitsarbeit sei notwendig. Mit Haßmersheim habe man deshalb einen idealen Partner gefunden. Während dieser Pilotphase werde permanent überwacht, nach zwei Jahren könne man dann entscheiden, ob man dieses System beispielsweise kreisweit einführen wolle.

Landrat Dr. Achim Brötel sah diese Aktion als eine interessante Ergänzung zu den diesjährigen 1250-Jahr-Feierlichkeiten der Gemeinde. Statt dass verbrauchtes Speiseöl „auf seltsamen Wegen“ im Abfluss verschwinde, sei es viel sinnvoller, Fahrzeuge damit zu betreiben. So bekomme Haßmersheim buchstäblich „sein Fett weg“. Nicht ohne Stolz verwies Brötel auf zahlreiche Projekte des Landkreises und der Kreislaufwirtschaftsgesellschaft im Bereich Bioökonomie und man habe noch einiges in Vorbereitung. Die Gemeinde nehme zusammen mit den Sponsoren Geld in die Hand, um „für die Bioökonomie“ Erfahrungen im Hinblick auf die Akzeptanz und die Abläufe zu sammeln.

Verbandsdirektor Ralph Schlusche freute sich zusammen mit Dr. Miriam Freudenberger, Projektleiterin kommunale Bioökonomie im Bereich Zukunftsfelder und Innovation bei der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH, über dieses in der Metropolregion „einmalige“ Projekt. Eine solche „Vorreiterrolle“ passe gut in den Neckar-Odenwald-Kreis.

Martin Kneisel wünschte sich noch viel mehr „stoffliche Verwertung“ der Abfälle. Innovative Lösungen funktionierten oft „von

unten nach oben“, also wenn jede Familie mitmachen würde, am besten. Trennung sei wichtig für die optimale Weiterverarbeitung der Stoffe. Nur so könne Abfall kostengünstig und umweltfreundlich weiterverarbeitet werden, was sich schlussendlich auch in fairen Abfallgebühren widerspiegeln würde. Er hoffe, dass in Zukunft möglichst viele auf diesen Zug aufspringen würden.

Anschließend wurden weitere technische Hintergründe erläutert. Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung, aktuell ca. 600.000 Personen, seien durchweg positiv. Die Reinigung der Altöle wird, so Zenk, ohne Chemie durchgeführt. Grundsätzlich gehe man davon aus, dass bei einer weiteren Verbreitung die Unterhaltskosten durch Automation und höhere Stückzahlen geringer würden. Zum Projektstart mit entsprechenden „Anlaufkosten“ lägen die Kosten bei 1,35 € pro Bürger und Jahr.

Abschließend wurde der Sammelautomat auf dem Rewe-Parkplatz erläutert. Der gefüllte Sammelbehälter wird einfach in ein Fach gestellt, kurz darauf wird eine neuer, gereinigter Behälter ausgegeben. Hier war man sich einig: Das Handling dieses Automaten „animiert geradezu zum Mitmachen“, bequem für den eigenen Haushalt und gut für die Umwelt.

Landratsamt

Neckar-Odenwald-Kreis



Fachdienst Landwirtschaft veranstaltet Workshop „Küchenparty mit Verkostung von regionalen Ölen“

Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft in Buchen lädt zum Workshop „Küchenparty mit Verkostung von regionalen Ölen“ am **Dienstag, 9.4.2024 von 17.00 bis 20.00 Uhr** ein. Herr Walter von der Ölmühle Walter aus Ravenstein stellt seine regionalen Öle vor. Wir verkosten die selbstproduzierten Öle von Hanföl über Knoblauchöl bis hin zu Lein-, Senf- und Sonnenblumenöl und erfahren deren gesundheitlichen Aspekte und küchenpraktische Verwendung.

Zusätzliche Geschmackserlebnisse gibt es bei der Zubereitung und Verkostung von Fingerfood mit den entsprechenden Ölen.

Der Workshop findet in der Lehrküche des Fachdienstes Landwirtschaft, Präsident-Wittmann-Straße 14, 74722 Buchen statt. Es wird ein Unkostenbeitrag von 20,- € (inklusive 5,- € Ölgutschein) erhoben. Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung bis 5.4.2024 unter ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Terminvormerkung für ehrenamtlich Engagierte: ein Abend als Dankeschön am 4. Juni 2024

Das inzwischen 14. Ehrenamtsevent findet am Dienstag, 4. Juni um 19.00 Uhr in der Stadthalle in Buchen statt. Diesen Termin sollten sich ehrenamtlich Engagierte schon einmal vormerken. Denn an diesem Abend sagt der Neckar-Odenwald-Kreis wieder „Danke“ an alle, die sich in ihrer Freizeit in Vereinen und Initiativen einbringen. Neben der Begegnung mit Gleichgesinnten bietet der Abend ein spannendes Unterhaltungsprogramm mit vielen Überraschungen. Informationen zur Anmeldung werden rechtzeitig veröffentlicht.

Kräuterworkshops

Sigis wilde Küche – Wildkräuterspaziergang

Entdecken Sie am **Samstag, 20.4.2024 von 15.00 bis 19.00 Uhr** die schmackhaften und heilkräftigen Wildkräuter, die direkt vor unserer Haustür wachsen. Sie erfahren wie der Sonnenwirbel, der Herr der Wege, das Tausendschön und viele andere Kräuter aussehen, wie man sie erntet, trocknet und in Küche und Hausapotheke verwenden kann. Frisch gezupft und klein geschnitten bereiten wir aus den gesammelten Schätzen einen „wilden“ Imbiss zu. Treff- und Startpunkt der Wildkräuterwanderung: Mörschenhardter Straße 27, 69427 Mudau-Schlossau. Es wird ein Unkostenbeitrag von 20,- € erhoben.

Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung bis 16.4.2024 unter ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Kräuterduft liegt in der Luft

Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft in Buchen lädt zum Kochworkshop „Kräuterduft liegt in der Luft“ am **Mittwoch, 24.4.2024** oder am **Donnerstag, 25.4.2024 von 17.00 bis 20.00 Uhr** ein. Genießen Sie leckere Gaumenfreuden mit frischen Kräutern, die uns die Natur zum Frühlingserwachen schenkt. Lassen Sie sich überraschen vom herzhaften Kräuterfaltenbrot ... bis hin zum raffinierten Obstcrumble. Entdecken Sie die Kräutervielfalt, denn Kräuter sind wahre Alleskönner, die jedes Gericht verzaubern und unserer Gesundheit viel Gutes

tun. Der Kochworkshop findet in der Lehrküche des Fachdienstes Landwirtschaft, Präsident-Wittmann-Straße 14, 74722 Buchen statt. Es wird ein Unkostenbeitrag von 15 bis 20 € erhoben.

Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung bis 16.4.2024 unter E-Mail: ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Betreuungsverein Neckar-Odenwald-Kreis

Einführung ins Betreuungsrecht – Grundwissen für rechtliche Betreuer

Der Betreuungsverein bietet an zwei Abenden einen Einführungslehrgang für gesetzliche Betreuer an. Inhaltlich geht es in dem Lehrgang um gesetzliche Grundlagen der Betreuung, Rolle und Pflichten des Betreuers, Organisation der Vermögensverwaltung und Gesundheitsvorsorge und vieles mehr. Zu den Veranstaltungen sind alle Personen eingeladen, denen die Bestellung als Betreuer z.B. für einen Familienangehörigen bevorsteht oder die diese Aufgabe bereits übernommen haben. Die Informationen richten sich darüber hinaus insbesondere an Menschen, die eine ehrenamtliche Betätigung als Betreuer unter Anleitung des Betreuungsvereins erwägen. Am Donnerstag, 11.4.2024 findet der erste Abend statt mit Informationen zu gesetzlichen Grundlagen einer Betreuung, zur Rolle und den Aufgaben eines Betreuers. Veranstaltungsbeginn ist jeweils 18.00 Uhr im Gebäude 6 des Landratsamtes in Mosbach, Scheffelstr. 3 (früheres Kreismedienzentrum). Der zweite Termin ist Donnerstag, 18.4.2024.

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle unter der Rufnummer 06261/842523, Fax 06261/844770 oder per E-Mail: betreuungsverein@neckar-odenwald-kreis.de ab sofort entgegen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Kreissenorenrat Neckar-Odenwald-Kreis

Einladung zur Mitgliederversammlung am 16.4.2024

Der Kreissenorenrat veranstaltet am Dienstag, 16. April von 9.30 bis 12.00 Uhr seine jährliche öffentliche Mitgliederversammlung. In dieser Sitzung wird der Vorstand neu gewählt.

Die Versammlung findet statt im Sitzungsraum des ehemaligen Kreismedienzentrums in der Scheffelstraße 3 in Mosbach.

Jeder und jede, die sich für die Arbeit des Kreissenorenrats interessieren, ist herzlich eingeladen.

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Grundwasser: unsere wichtigste Trinkwasser-Ressource Landwirtschaftliche Aktivitäten sind im Grundwasser deutlich messbar: die Belastungen gehen in den letzten Jahren langsamer zurück

„Die Konzentrationen der im Grundwasser gemessenen Schadstoffe gehen seit vielen Jahren kontinuierlich zurück. Das ist eine gute Nachricht, denn 70 Prozent unseres Trinkwassers wird aus Grund- und Quellwasser gewonnen. Niemand möchte einen Cocktail aus Chemikalien trinken. Deshalb müssen wir beim Schutz unseres Grundwassers am Ball bleiben“, so Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg anlässlich der Veröffentlichung des Berichtes zum „Grundwasser-Überwachungsprogramm – Ergebnisse 2022“ der LUBW. Die LUBW analysiert jährlich die Daten aus dem Grundwassermessnetz für das vorangegangene Kalenderjahr. In jedem Bericht werden die Daten zur Grundwassermenge und Nitrat vorgestellt. Zusätzlich werden jährlich andere Schadstoffe in den Fokus der Analyse gestellt. Die Erstellung und Veröffentlichung des Berichtes benötigen je nach Analysen zwischen 8 und 14 Monate. Im Landesmessnetz Beschaffenheit der LUBW werden jährlich rund 120.000 bis 160.000 chemisch-physikalische Messwerte generiert.

Nitrat: immer noch Hauptschadstoff im Grundwasser, Werte rückläufig

Nach wie vor ist auch im Jahr 2022 Nitrat der Hauptschadstoff im Grundwasser: An rund 8 % der Messstellen im Land überschritt der Nitratgehalt den Schwellenwert der Grundwasserverordnung von 50 Milligramm pro Liter. In der langjährigen Entwicklung sind die Konzentrationen rückläufig. Seit Beginn der systematischen Messungen im Jahr 1994 hat die mittlere Nitratkonzentration im Landesmessnetz Beschaffenheit um rund 24 % abgenommen. In den letzten Jahren sind allerdings kaum noch Rückgänge zu verzeichnen.

In Gebieten mit hoher Nitratbelastung werden in der Regel intensiv Ackerbau oder viele Sonderkulturen betrieben. Betroffen sind insbesondere Bereiche in der nördlichen und südlichen Oberrheinebene, Teile des Kraichgaus, der Neckarraum zwischen Stuttgart und Heilbronn sowie die Region Oberschwaben. Insgesamt werden rund 45 % der Landesfläche landwirtschaftlich genutzt. Auch an den landwirtschaftlich beeinflussten Messstellen sinken die mittleren Nitratkonzentrationen seit vielen Jahren. Seit der Novellierung der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) im Jahr 2001 haben sowohl die absoluten Flächen als auch der prozentuale Anteil der hoch belasteten Sanierungsgebiete an der gesamten Fläche der Wasserschutzgebiete deutlich abgenommen. Die mittleren Nitrat-Konzentrationen sind seitdem in den Sanierungsgebieten um rund 14 %, in den Problemgebieten um 12 % sowie in den Normalgebieten um etwa 6 % zurückgegangen.

Pflanzenschutzmittel (PSM) – langlebig, aber größtenteils rückläufige

Der Schwellenwert für Pflanzenschutzmittel und deren Abbaustoffe (Metaboliten) wird inzwischen nur noch an 31 Messstellen überschritten, das sind 1,7 % der insgesamt im Jahr 2021 untersuchten 1.865 Messstellen. Das sind deutlich weniger als in früheren Jahren. Der Schwellenwert für Pflanzenschutzmittel liegt in der Grundwasserverordnung bei 0,1 Mikrogramm pro Liter Grundwasser.

Alleine für den Wirkstoff Atrazin wurde im Jahr 2001 der Schwellenwert noch an 39 Messstellen überschritten, das waren 1,5 % der zu diesem Zeitpunkt untersuchten 2.546 Messstellen. Im Jahr 2021 überschreitet Atrazin nur noch an 5 der 1.865 Messstellen den Schwellenwert, das entspricht einem Anteil von 0,3 %. Atrazin wurde bereits in den 1990er-Jahre verboten.

„Das Beispiel der Pflanzenschutzmittel macht deutlich, wie langlebig Grundwasserbelastungen sein können. Mehr als dreißig Jahre nach dem Verbot sind diese Stoffe noch messbar. Was immer wir heute an schwer abbaubaren Substanzen in unsere Böden eintragen, wird die Generation nach uns in ihrem Grundwasser vorfinden“, betont Maurer.

Daher seien Schutzmaßnahmen konsequent umzusetzen oder weiter zu verbessern. „Es gilt zu prüfen, ob die Befunde bereits bekannter Stoffe zurückgehen und ob bislang nicht untersuchte Substanzen die Grundwasserqualität gefährden oder nachteilige Veränderungen der Wasserbeschaffenheit herbeiführen können“, so Maurer.

Ein Beispiel für eine Gefahr jüngerer Zeit ist für das Grundwasser Trifluoressigsäure (TFA). TFA ist ein Abbauprodukt zahlreicher chemischer Erzeugnisse wie Kältemittel, Pharmaka und Pflanzenschutzmittel. Als Schadstoff für das Grundwasser ist es erst in den vergangenen Jahren in den Fokus gerückt und wurde im Vorjahresbericht „Grundwasser-Überwachungsprogramm – Ergebnisse 2021“ vorgestellt.

Naturpark Neckartal-Odenwald

Gemeinsam für die Region: Odenwald Treuhand und Naturpark Neckartal-Odenwald schließen Kooperations- und Sponsoringvertrag

Die Odenwald Treuhand und der Naturpark Neckartal-Odenwald e.V. engagieren sich schon lange gemeinsam mit ihren Partnern erfolgreich in der Entwicklung unserer Region. Jetzt haben beide Institutionen eine weitreichende Zusammenarbeit für die kommenden Jahre als Strategiepartner vereinbart, die mit der Unterzeichnung des Kooperations- und Sponsoringvertrags am 19.3.2024 besiegelt wurde.

Seit mehr als 50 Jahren ist die Odenwald Treuhand-Gruppe (OT-Gruppe) ein verlässlicher Partner für Unternehmen, Kommunen und Privatkunden der Region in allen Steuer- und Finanzfragen. Seit über 30 Jahren ist der Naturpark Neckartal-Odenwald wichtiger Impulsgeber und Projektpartner in der Region, der mit den Menschen vor Ort den einzigartigen Naturraum schützt und nachhaltig entwickelt. Beide Institutionen sind in unserer Region in ihren Bereichen tief verwurzelt, gut vernetzt und mit Herzblut bei der Sache. Diese Werte verbinden die Odenwald Treuhand und den Naturpark Neckartal-Odenwald. Jetzt vereinen die Odenwald Treuhand und der Naturpark ihre Kräfte, um gemeinsam noch mehr für die Region zu erreichen.

Als Strategiepartner entwickeln und realisieren die Odenwald Treuhand und der Naturpark Neckartal-Odenwald zukünftig strategische, langfristige Projekte, Veranstaltungen und Aktivitäten.

Hierbei bringt jeder Partner seine Stärken ein. Die Odenwald Treuhand unterstützt den Naturpark in ideeller, konzeptioneller und finanzieller Weise. Der Naturpark bietet mit seinen Projekten und seinen Netzwerken den Entwicklungsraum mit Blick auf Nachhaltigkeit und Regionalität. Neben dem Engagement in einzelnen Projekten wie z. B. Streuobst, Wilde Sau oder Naturpark-Kindergärten, wird es auch um die Unterstützung von Formaten der Regionalentwicklung, wie z.B. Naturparkmärkte oder Brunch auf dem Bauernhof gehen. Auch neue Projekte und Formate stehen auf der gemeinsamen Agenda. Dies alles wird von einer gemeinsamen Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit begleitet. Beide Partner bringen ihre jeweilige Expertise ein und nutzen hierbei Synergien. Ein Gewinn für die ganze Region!

Der Naturpark Neckartal-Odenwald lädt ein zum **Forum Bienenweide**, der Auftaktveranstaltung 2024 für das Projekt „Blühender Naturpark“. Am 10. April 2024 können sich sowohl Privatpersonen als auch Kommunen über das Projekt informieren und für eine Beteiligung begeistern lassen: gemeinsam für die Artenvielfalt! Der Fachvortrag erklärt, wie Insekten ein reichhaltiges und vielfältiges Blühangebot durch Wildblumenwiesen gemacht werden kann. Eine Fragerunde schließt sich an. Das Forum Bienenweide findet am 10. April 2024 von 18.00 bis ca. 19.30 Uhr im Naturparkzentrum in Eberbach statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung per E-Mail: buero@np-no oder telefonisch: 06271/942275.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler

Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden

Donnerstag, 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Gemeindenachrichten

Wochenspruch

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. Offenbarung 1,18

Hüffenhardt

Donnerstag, 28.3. – Gründonnerstag

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Ziegler (Kirche)

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Freitag, 29.3. – Karfreitag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Ziegler (Kirche)

Sonntag, 31.3. – Ostersonntag

8.15 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof in Hüffenhardt mit dem Posaunenchor

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor mit Pfr. Ziegler (Kirche)

Montag, 1.4. – Ostermontag

Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Kälbertshausen auf dem Friedhof. Der Posaunenchor und Prädikantin Dr. Dorothee Schlegel gestalten den Gottesdienst.

Mittwoch, 3.4.

10.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

19.30 Uhr Kirchenchorprobe (Gemeindehaus)

Donnerstag, 4.4.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Kälbertshausen

Donnerstag, 28.3. – Gründonnerstag

19.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Ziegler (Kirche)

Freitag, 29.3. – Karfreitag

10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Ziegler (Kirche)

Samstag, 31.3. – Karsamstag

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrhaus

Sonntag, 31.3. – Ostersonntag

10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Ziegler (Kirche)

Montag, 1.4. – Ostermontag

10.45 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor und Präd.in Dr. Dorothee Schlegel (Friedhof Kälbertshausen)

Dienstag, 2.4.

Kindergottesdienst: Besuch im Ostergarten Mosbach

Nachrichten**Telefonseelsorge**

Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 11612

Nachwahl im Kirchengemeinderat Hüffenhardt

Wie es mit der Kirche in Hüffenhardt weitergehen kann, ist eine offene Frage. Sie wird sich spätestens 2025 entscheiden. Wir rechnen damit, dass Sie sich bei Interesse auf verschiedene Weise in diesem Zusammenhang engagieren werden können – entsprechende Hinweise erhalten Sie zu gegebener Zeit. Ein Hinweis vorab: Im Kirchengemeinderat (der noch anderthalb Jahre amtiert) sind zwei Plätze zu vergeben – wenn Sie Interesse haben, über die Zukunft der Kirche in Hüffenhardt mitzubestimmen, melden Sie sich für eine Nachwahl. **Meldungen und Vorschläge sind bis zum 7. April abzugeben.**

Konzert in Hüffenhardt

Herzliche Einladung zum Konzert in der Ev. Kirche Hüffenhardt: Sonntag, 7. April, 17.00 Uhr. Mit Werken von Heinrich Schütz, Marin Marais, Georg Friedrich Händel und Johann Sebastian Bach. Unser Kantor Martin Schreiner musiziert mit Angela vom Hoff (Mezzosopran) und Götz Engelhardt (Viola) in wechselnden Besetzungen. Herzliche Einladung. Eintritt frei, Spenden willkommen.

Ökumenische Nachrichten**Seniorentreff**

Der ökumenische Seniorentreff findet wieder am 11. April um 15.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt statt.

Herzliche Einladung an alle, die gern eine Runde plaudern bei Kaffee und Kuchen.

Katholische Seelsorgeeinheit**Bad Rappenau und Obergimpfern**

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchartd

Pfarradministrator: Lukas Biermayer

Pfarrbüro:

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449,

E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de

Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo. 10.00 – 12.00 Uhr, Mi. 8.00 – 10.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr, Di. und Fr. geschlossen.

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Donnerstag, 28.3. – Gründonnerstag

Bad Rappenau 14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.30 Uhr Messe vom letzten Abendmahl, anschließend Ölbergnacht
16.00 Uhr Gesprächsraum geöffnet bis 18.00 Uhr

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
Obergimpfern 19.30 Uhr Messe vom letzten Abendmahl, anschließend Ölbergnacht

Freitag, 29.3. – Karfreitag

Bad Rappenau 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie, mitgestaltet vom Kirchenchor
Heinsheim 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
Siegelsbach 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
Kirchartd 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
Grombach 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
Obergimpfern 17.00 Uhr Musikalischer Kreuzweg, mitgestaltet vom Kirchenchor
Untergimpfern 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Samstag, 30.3. – Karsamstag

Bad Rappenau 14.00 Uhr Beichtgelegenheit
20.30 Uhr Feier der Osternacht
Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz
20.30 Uhr Feier der Osternacht
Grombach 20.30 Uhr Feier der Osternacht
Obergimpfern 20.30 Uhr Feier der Osternacht

Sonntag, 31.3. – Ostersonntag

Heinsheim 6.00 Uhr Feier des Ostermorgens
Hüffenhardt 10.30 Uhr Festgottesdienst zu Ostern, anschließend Ostereiersuche für die Kinder
Kirchartd 10.30 Uhr Festgottesdienst zu Ostern, mitgestaltet vom Kirchenchor
Untergimpfern 9.00 Uhr Festgottesdienst zu Ostern

Montag, 1.4. – Ostermontag

Bad Rappenau 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Siegelsbach 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Grombach 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Obergimpfern 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 2.4.

Bad Rappenau 18.45 Uhr Meditation/Kontemplation im Gemeindezentrum
Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranz
Grombach 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 3.4.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
19.00 Uhr Meditative Abendandacht mit Märchen und Musik
Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier
19.00 Uhr anschl. Anbetung und sakramentaler Segen

Donnerstag, 4.4.

Bad Rappenau 16.00 Uhr Gesprächsraum bis 18.00 Uhr geöffnet
Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
Obergimpfern 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Ölbergnacht in Bad Rappenau

Herzliche Einladung zur Ölbergnacht am 28.3.2024 in der Herz Jesu Kirche in Bad Rappenau. Um 19.30 Uhr findet eine Eucharistiefeier statt und um 20.30 Uhr beginnt die Nacht des Gebets. Außerdem besteht die Möglichkeit der Versöhnung oder einem Gespräch im Gesprächsraum.

Kirchenchor Bad Rappenau/Kirchartd

Am Karfreitag, 29.3.2024 um 15.00 Uhr wird in der Herz-Jesu-Kirche Bad Rappenau die Karfreitagsliturgie musikalisch vom Kirchenchor Bad Rappenau/Kirchartd unter der Leitung von Julia Pyka feierlich umrahmt. Eingangs werden die letzten Worte, die der sterbende Jesus am Kreuze schrie, „Eli, Eli, lama asabthani?“ in der Vertonung von Georgius Bárdos (1905 – 1991) zu hören sein. Ebenfalls dürfen sich die Gottesdienstbesucher auf die Johannes-Passion, die von Hermann Schröder komponiert und erstmals 1965 dargeboten wurde, freuen. Sie wird von Solosängern und dem vierstimmigen gemischten Chor a cappella gesungen. Am Ostersonntag, 31.3.2024 um 10.30 Uhr dürfen sich die Kirchenbesucher in Kirchartd auch auf die feierliche Umrahmung durch den Kirchenchor Bad Rappenau/Kirchartd des Festgottesdienstes freuen.

kfd-Dekanats-Frauengottesdienst

Der kfd-Dekanats-Frauengottesdienst steht unter dem Motto: „Wer wird den Stein wegrollen“-Frauen zwischen Passion und Auferstehung. In diesem Gottesdienst wollen wir die ganz persönlichen Steine unseres eigenen Lebens betrachten und uns mit ihnen auseinandersetzen. Unsere Steine sind nicht glatt, nicht rund, sondern eckig, scharfkantig, sie können mitunter kratzen und verletzen.

Termin: Dienstag, 2. April um 18.30 Uhr

Ort: Kapelle der St. Jakobus Kirche Sinsheim

Herzliche Einladung an alle interessierten Christen!

Dekanats – Männerwallfahrt Sinsheim-Weiler

Die Männerwallfahrt am Sonntag, 5.5.2024 hat dieses Mal das Thema „Zwei Räuber am Kreuz“. Um 14.30 Uhr ist Treffpunkt am Parkplatz Burg Steinsberg mit Bittgange zur St. Anna Kapelle und um 15.00 Uhr Beginn der Maiandacht mit Festpredigt, Stadt-

Kirche HD. Festprediger ist Vikar Daniel Johann. Anschließend Gespräch und gemütliches Beisammensein im Restaurant Burg Steinsberg. Herzliche Einladung hierfür!

Geänderte Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Am Donnerstag, 28.3. und vom 2.4. bis 5.4.2024 bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Kur und Klinikseelsorge

Meditative Abendandacht

Herzliche Einladung zur meditativen Abendandacht am Mittwoch, 3. April 2024 um 19.00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche in Bad Rappenau, mit einer Märchenerzählerin, Keyboard- und Flötenmusik und Liedern zum Zuhören und Mitsingen.

Spirituelle Abendspaziergang

Treffpunkt für den spirituellen Abendspaziergang ist um 18.45 Uhr vor der Salinen-Klinik in der Salinenstr. 43 Bad Rappenau. Wir freuen uns auf viele Spaziergänger.

Gerne nehmen wir uns Zeit für ein Gespräch mit Ihnen. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Monika Haas und Jürgen Steinbach

(Sie finden die Angebote der Kurseelsorge auch unter

www.seelenbad-rappenau.de)

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten Adresse statt. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist ebenfalls möglich.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen: Tel. 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm: Tel. 07136/9627985

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ u.a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Psalm“ (Kapitel 22) einschließlich Kurzvortrag „Einzelheiten zu Jesu Tod vorhergesagt“. Außerdem weiterer Kurzvortrag „Durch Prophezeiungen aus der Bibel einen starken Glauben entwickeln“.

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Die christliche Identität bewahren“ und Wachturm-Bibelstudium

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Den Weg zum Leben gehen“ und Wachturm-Bibelstudium



**Evangelisches Haus für Kinder
Hüffenhardt und Kälbertshausen**

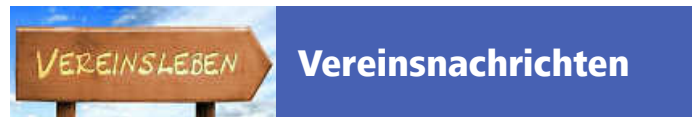


Ein schöner Tag im Seniorenheim



Fotos: evang. Haus für Kinder

Riesige Freude und Aufregung war bei den Schulanfängern des Ev. Kindergartens Hüffenhardt am Donnerstag, 21. März. Denn sie besuchten mit zwei Erzieherinnen die Senioren im Seniorenheim Hüffenhardt. Dort wurden sie von den Bewohnern und Herrn Stötzer schon erwartet und herzlich empfangen. Es wurden Bewegungslieder gesungen und getanzt, „Zeig mir dein rechtes Bein, zeig mir dein linkes Bein“, „Der Oakie Doaki“, bei denen die Bewohner mit Bewegung und Tüchern mitmachen konnten. Ebenso wurden kurze Theater-Spiellieder „Wenn der Schnee zerrinnt“ und „Immer wieder kommt ein neuer Frühling“ aufgeführt. Alle waren glücklich und dieses Programm machte allen richtig viel Spaß und Freude. Vielen Dank auch noch für den Schokohasen. Der war so lecker. Wir freuen uns schon auf unseren nächsten Besuch.



Hüffenhardter Carnevalsverein

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Hüffenhardter Carnevalsvereins am Freitag, **19. April 2024 um 20.00 Uhr** in der **Brunnenstube Eser** in Hüffenhardt laden wir alle Mitglieder und Freunde herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Grußworte des Bürgermeisters oder seines Vertreters
7. Entlastung der Gesamtvorstandschafft
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Anträge und Wünsche zu dieser Jahreshauptversammlung können bis spätestens 12.4.2024 schriftlich bei Mark Lang, Hauptstraße 2d, 74928 Hüffenhardt eingereicht werden.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung sowie über alle Anregungen und Vorschläge, die in der Versammlung besprochen werden können.

HCV-Vorstandschafft

Einladung zum Helferfest am 27. April 2024

Wir wollen uns bei allen Helferinnen und Helfern sowie allen Aktiven bedanken, die uns während der vergangenen Faschingskampagne unterstützt haben. Aus diesem Anlass laden wir euch recht herzlich zu unserem traditionellen Helferfest am Samstag, 27. April 2024 ein.

In der Sporthalle Hüffenhardt treffen wir uns um 18.00 Uhr.

Bei leckerem Essen und Getränken wollen wir einen schönen geselligen Abend mit euch verbringen. Wir freuen uns auf euch. Damit wir planen können, meldet euch bitte bis spätestens 12. April bei Sigrid Zimmermann (Telefon 740) an. Wer möchte, kann gerne Nachtisch oder Kuchen beisteuern.

Eure HCV-Vorstandschafft



HSV-Nachrichten

Spielankündigung

1. Mannschaft

Montag, 1.4.2024 um 17.30 Uhr

SV Aglasterhausen – SpG

Spielort: Aglasterhausen

2. Mannschaft

Montag, 1.4.2024 um 15.00 Uhr

SV Aglasterhausen II – SpGII

Spielort: Aglasterhausen

Mitgliederversammlung 2024

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Hüffenhardter SV e.V. findet am **Mittwoch, 24. April 2024 um 19.30 Uhr im Vereinsraum der Mehrzweckhalle Hüffenhardt** statt.

Wir laden alle Mitglieder herzlich dazu ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte der Vorstände
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Ehrungen für das Jahr 2024
8. Entlastung des Gesamtvorstands
9. Neuwahlen
10. Anträge und Verschiedenes

Anträge zu dieser Mitgliederversammlung können bis Mittwoch, 17. April 2024 schriftlich bei der Vorstandschaft eingereicht werden.

Die Vorstandschaft

Schrottsammlung – Vorankündigung

Der HSV wird im April 2024 eine Schrottsammlung durchführen. Den genauen Termin geben wir zeitnah bekannt. Angenommen werden metallischer Schrott aller Art sowie Fahrzeugbatterien. Ausgeschlossen von der Mitnahme sind Kühlschränke und Gegenstände mit Ölresten.

Größere Mengen bitte bei P. Lawin, Tel. 6228 anmelden.

Der HSV hilft dann auch gern bei der Bereitstellung.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich dies für die Entsorgung Ihres o.g. Schrotts vormerken würden.



KKS Hüffenhardt e.V.

2. Rundenwettkampf Luftgewehr und Luftpistole Auflage Deutliche Leistungssteigerung für Hüffenhardt in der Kreisrunde

Beim zweiten Rundenwettkampf des Jahres 2024 mit dem Luftgewehr und Luftpistole beim KKS Stein verzeichneten alle 3 Hüffenhardter Auflagemannschaften deutliche Leistungssteigerungen.

In der Mannschaftswertung Luftgewehr kam das Team des KKS Hüffenhardt 1 als Titelverteidiger mit den Schützen Wulfrin Schatz (315,7), Maria Weiß (315,2) und Peter Weiß (313,0) mit 943,9 Ringen annähernd an ihren Rundenwettkampfrekord aus 2023 heran und konnte so ihren Rückstand aus dem ersten Wettkampf gegenüber dem KKS Stein aufholen und sogar mit 0,2 Ringen Vorsprung auf Platz 1 vorstoßen.

Die 2. Mannschaft (Wolfgang Müller, Annette Schatz, Christian Dziedzitz) schoss mit 933,0 Ringen 9,4 Ringe besser und belegt nunmehr Platz 4.

In der Einzelwertung verbesserten sich Wulfrin Schatz, Peter Weiß und Wolfgang Müller auf die Plätze 2, 3 und 5 im 17 Schützen umfassenden Teilnehmerfeld.

In der Einzelwertung Damen lauten die neuen Platzierungen jetzt 1 und 2 für Annette Schatz und Maria Weiß.

Die Luftpistolenschützen des KKS Hüffenhardt 1, auch in dieser Disziplin Titelverteidiger, steigerten sich in der Besetzung Maria Weiß, Peter Weiß und Rudolf Schneider um 0,6 Ringe auf 888,7 Ringe, mussten aber dem an diesem Tag deutlich besseren KKS Stein I die Tabellenführung überlassen. In der Einzelwertung fiel Maria Weiß nach dem drittbesten Ergebnis von 298,1 Ringen auf Platz 2 zurück.

Krebsbachtalbahn



Ostereiersuche und Puppentheater an der Krebsbachtalbahn

Kein Aprilscherz! Da der Ostermontag dieses Jahr den neuen Monat einläutet, lädt der Förderverein Krebsbachtalbahn e.V. 2024 am 1. April zu seiner beliebten Ostereiersuche und anschließendem Puppentheater ein.

Um 10.42 Uhr ab Hüffenhardt bzw. 11.20 Uhr ab Neckarbischofsheim Nord (mit direktem S-Bahn-Anschluss aus Heidelberg - Meckesheim) bringen die beiden MAN-Schienenbusse der Eisenbahnfreunde Breisgau die Fahrgäste nach Untergimpert, wo der Förderverein wie in früheren Jahren eine Ostereiersuche organisiert. Für die Kinder gibt es weitere, zusätzliche Überraschungen. Die Sportgemeinschaft Untergimpert hat die Bewirtung übernommen und wird einen Imbiss und Getränke anbieten.

Um 12.42 Uhr ist die Weiterfahrt nach Hüffenhardt vorgesehen, wo das Fex-Figurentheater im Lokschuppen beim Bahnhof ab 13.10 Uhr dieses Jahr „Piggeldy und Frederick“ für Kinder ab 4 Jahren aufführt. Gleich daneben gibt es heiße Würstchen, Kaffee und Kuchen, sodass den Eltern die Wartezeit angenehm verkürzt wird. Nach dem Figurentheater fahren die beiden ehemaligen SWEG-Triebwagen VT27 und VT28 um 14.22 Uhr wieder nach Neckarbischofsheim Nord und direkt weiter über Meckesheim – Heidelberg – Mannheim nach Karlsruhe. Der detaillierte Fahrplan für Ostermontag mit den S-Bahn-Anschlüssen und weiteren Informationen steht auf www.Krebsbachtal-Bahn.de in der rechten Spalte unter Fahrpläne und ist auch in den elektronischen Auskunftssystemen abrufbar. Fahrräder können am Ostermontag wegen des zu erwartenden hohen Fahrgastaufkommens leider nicht mitgenommen werden. Soweit möglich, bittet die Krebsbachtalbahn auch auf Kinderwagen zu verzichten.

In allen Fahrten gelten die für die jeweilige Strecke gültigen Nahverkehrstarife von DB, bwegt, VRN und HNV – neben dem Deutschland-Ticket für die Fahrt nach Karlsruhe beispielsweise das BW-Ticket. Auf der Krebsbachtalbahn werden ausgewählte VRN-Fahrscheine auch im Zug verkauft.

www.Krebsbachtal-Bahn.de



MGV Sängerbund 1845 e.V.

Hüffenhardt



Jahreshauptversammlung

Der MGV Sängerbund 1845 e.V. Hüffenhardt lädt hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Montag, 15.4.2024 um 19.00 Uhr in die Brunnenstube in Hüffenhardt ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht des Chorleiters
6. Aussprache zu den Berichten
7. Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Kassiers
8. Grußwort der Gemeinde
- Entlastung der Gesamtvorstandschaft
9. Wünsche und Anträge
10. Rückblick auf 2023/Vorschau auf 2024/2025

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 8.4.2024 an den 1. Vorsitzenden zu richten.

Vollzähliges Erscheinen aller Aktiven ist erwünscht.

1. Vorsitzender

**VdK Ortsverband
Hüffenhardt-Kälbertshausen**



Spielenachmittag am 4.4.2024

Liebe VdK-Mitglieder und Mitbürger/innen, der VdK Hüffenhardt-Kälbertshausen lädt alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde zu einem Spielenachmittag ein. Der Spielenachmittag wird am Donnerstag, 4. April 2024 in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Familienzentrum Hüffenhardt in der Keltergasse 14 stattfinden. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Die Vorstandschaft

**Odenwaldklub Ortsgruppe
Haßmersheim**



Osterwanderung am Montag, 1. April 2024

Treffpunkt um 14.00 Uhr am Rathaus Haßmersheim, mit Pkw Wanderführung: Käthli Klee und Hannelore Koch
Wir fahren mit den Pkw bis Gundelsheim, stellen diese dort ab und wandern auf dem Rundwanderweg G12, vorbei an alten Weinbergslagen zur Sauwiese. Von dort aus führt uns ein weicher Waldpfad zum Calvarienberg, auf dem eine im 17. Jahrhundert erbaute Kapelle, eine Kreuzigungsgruppe und Bildstöcke einer Kreuzwegstation stehen. Von hier aus kann man auch einen herrlichen Blick über Gundelsheim und den Neckar genießen, bevor es wieder bergab zum Ausgangspunkt zurückgeht. Nach der Wanderung ist eine Einkehr vorgesehen. Die gesamte Strecke beträgt ca. 5 km und ist mit leichten Steigungen und Gefällen verbunden. Für die Konditionsschwächeren wird eine kürzere und leichtere Tour angeboten. Hierzu sind alle Wanderfreundinnen und Wanderfreunde recht herzlich eingeladen.
Der Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Osterfest. In unserem Schaukasten am alten Rathaus und auf der **Homepage** im Internet unter [http:// www.owk-hassmersheim.de](http://www.owk-hassmersheim.de) können Sie weitere Informationen zu unseren Wanderungen finden, schauen oder klicken Sie doch einmal rein.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



Am kommenden Samstag, 30. März 2024 entfällt das Training im Hallenbad Haßmersheim aufgrund der Osterfeiertage. Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten frohe Ostern.



Skiclub Obrigheim

Ski-Club Obrigheim lädt zur Abschlussfahrt

Am 4. bis 7. April beendet der Ski-Club Obrigheim mit seiner Abschlussfahrt zum Hochzeiger im Pitztal die Wintersaison. Abfahrt ist um 16.30 Uhr am Messplatz in Neckarelz. Infos und Anmeldungen unter www.skiclub-obrigheim.de

Frühlingsflohmarkt am 13. April im Tierheim

Am Samstag, 13. April lädt der Tierschutzverein zu einem Frühlingsflohmarkt im Tierheim Dallau ein. Von 13.00 bis 16.00 Uhr sind die Tore des Tierheims für die kleinen und großen Besucher/innen geöffnet.
An den Flohmarktständen lässt sich nach Herzenslust stöbern und Schönes oder Nützliches für Zwei- und Vierbeiner „schnappen“. Die Einnahmen kommen zu 100 % den tierischen Bewohnern zugute.
Auch für das leibliche Wohl der Besucher/-innen ist bestens gesorgt – es gibt Kaffee und Kuchen, aber auch Herzhaftes und erfrischende Getränke. Selbstverständlich gibt es auch Zugang und fachkundige Informationen zu Hund, Katz & Co., momentan stehen wieder zahlreiche Schützlinge zur Vermittlung. Der Tierschutzverein Mosbach und Umgebung e.V. freut sich auf zahlreiche Gäste, Interessierte und Schnäppchenjäger im Tierheim im Talweg 15 in 74834 Elztal-Dallau.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold, Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0 www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilung der Gemeinde:
Bürgermeister Walter Neff, Reisingasse 1, 74928 Hüffenhardt o.V.i.A.

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Wassonstnochinteressiert

Die Spendenplattform für Ihren Verein

www.gemeinsamhelfen.de



Aus dem Verlag

Ostertage

Lasst uns Frühling feiern mit Osterhasen bunten Eiern im Frühlingsgrün versteckt von Kindern froh entdeckt Jetzt erblüht Natur Frühling grüßt Bon jour
Brigitte Thiessen



Anzeige

Soziale Dienste
ALPENLAND Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau

Fronackerstraße 43
74906 Bad Rappenau
07264.8930
Bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de

Unser Angebot
• Vollzeit-/Kurzzeit-/Verhinderungspflege
• Eingliederungshilfe gem. SGB XII
Näheres unter www.betreuung-und-pflege.de

- In guten Händen -



Der Markt des guten Geschmacks mit seinem Wahrzeichen - der Langen Tafel

DER FRÜHLING ZIEHT EIN AUF DER MESSE STUTTGART

Die Vorstellung des eigenen Gartens verbindet sich oft mit Bildern von blühenden Blumenbeeten, saftig grünem Gras und vielleicht einem Gemüsegarten. Doch ein Garten kann so viel mehr sein als ein Ort für Pflanzen. Mit der richtigen Planung und Gestaltung verwandelt er sich in eine Wohlfühlzone, einen Rückzugsort, der nicht nur die Augen erfreut, sondern auch Entspannung und Erholung verspricht.

Grün, naturnah, insektenfreundlich

Auf der GARTEN outdoor ambiente präsentiert der Verband Garten- und Landschaftsbau Baden-Württemberg bauliche Gartenbeispiele und bepflanzte Mustergärten. Hier werden Fragen nach frostsicheren Materialien beantwortet, neue Trends für Terrasse und Sitzplatz vorgestellt sowie maßgeschneiderte Sichtschutz-Ideen für das private Grün aufgezeigt.

Kein Geringerer als Volker Kugel, der Gartenexperte im Ländle schlechthin, begleitet und gestaltet zusammen mit

der Messe das viertägige Rahmenprogramm. Die Themenkonzeption umfasst sämtliche Grünbereiche von Pflege, Gestaltung und Gartenbau, aber das ist nicht alles. „Selber Gärtnern ist im Trend! Und das völlig zurecht, denn es macht einfach Spaß, selbst angebautes Gemüse und Kräuter zu ernten“, sagt Kugel, „gerade im Hochbeet ist das besonders bequem möglich, auch auf dem Balkon oder der Terrasse.“



Gartenexperte Volker Kugel

Ebenfalls auf der GARTEN dabei ist der „Guru der Schrebergärten“, Horst Mager. Er ist der wahrscheinlich charmanteste Grün-Experte, den Deutschland zu bieten hat. Der gelernte Landschaftsgärtner und Diplom-Biologe hat TV-Sendungen wie Grünzeug oder die RBB-Gartenzeit mitgestaltet. Sein Anliegen, das naturnahe Gärtnern, beleuchtet er in Fragestunden auf der Forumsbühne und Lesungen in seinem kleinen insektenfreundlichen Gärtchen.

Ran an den Rost

Menschen, die gern Fleisch, Gemüse oder Marshmallows auf dem heißen Eisen brutzeln lassen, können sich auf Schau-grillen, leckere Verkostungen und Tipps zum Thema Barbecue und Outdoor-Küchen sowie auf die baden-württembergische Grill- und BBQ-Meisterschaft freuen. Auf die Messegäste warten zudem Smoker, Pellet-Grills und Outdoor-Möbel sowie eine Auswahl an handwerklich gebrauten Craft Bieren aus der Region, die beim Foodpairing mit dem passenden Fleisch verkostet werden.

Gerichte mit Geschichte

Passend zu gut und fair hergestellten Nahrungsmitteln lädt die Slow Food Chef Alliance, ein Zusammenschluss professioneller Slow Food-Gastgeber, zum Kennenlernen und Austausch ein. Auf dem Markt des guten Geschmacks stellen Köchinnen und Köche die Idee hinter Slow Food vor. Auf ihren Speisekarten findet man regional typische Gerichte, alte Sorten und Arche-produkte. Ob Nordseescholle von Langeoog, Harzer Rotes Höhenvieh oder Schwäbisch-Hällisches Landschwein – Vielfalt auf dem Teller ist gewiss!

Nacht der Sinne

Die Stuttgarter Frühjahrs-messen sind ein Fest für Augen, Nasen, Ohren und Zungen. Dazu passt die „Nacht der Sinne“, wenn am ersten Messeabend (4. April) die Hallen bis 22 Uhr geöffnet bleiben. Vinothek, Schaugärten und Lange Tafel laden ein, zu schlendern und zu genießen.

Alles auf einen Blick:
www.messe-stuttgart.de/fruehjahrs-messen



Der größte Messeverbund zum bewussten Genießen

Europas modernstes Messegelände wird jährlich im April zur Drehscheibe für Slow Food und Fairen Handel, umweltschonende Mobilität, Artenvielfalt, Embodiment und Gesundheit sowie ökologisches Bauen und nachhaltiges Konsumieren. Diese Highlights erwarten euch dieses Jahr:

- Eisbaden, Vitalpilz Kakao und Bulletproof Kaffee auf den BIOHACKING DAYS
- Q & A rund ums naturnahe und insektenfreundliche Gärtnern
- Test-Fahrzeuge und alternative Antriebe im 2- und 4-Rad-Parcours
- Baden-württembergische Grill- und BBQ-Meisterschaft
- Tape Art-, Floristik-, Malerei- und Häkel-Workshops
- Charity Event YOGA FOR GOOD



DIE
FRÜHJAHRSMESSEN



Im Rahmen der Frühjahrmessen:

iMOBILITY

GARTEN

Fair
Handeln

KREATIV



Babini
die Babymesse



BBQ
DAYS

MARKT
DES GUTEN
GESCHMACKS
Die Slow Food Messe

ZUKUNFT
HAUS

YOGAWORLD
VEGANWORLD



Tickets unter:
www.messe-stuttgart.de/tickets

MESSE STUTTGART

4. – 7. APRIL 2024



Die dickwandigen Hasenformen können bis zu eineinhalb Kilogramm wiegen.

TRADITION

Fotos: LIP

DER ZUCKERHASE: EINE FAST AUSGESTORBENE ART

Vor Ostern sind die Regale in Supermärkten gut gefüllt mit allerlei Naschwerk: Neben Schokoladen-, Fondant und Baiser-Eiern finden sich dort auch Marzipanfiguren sowie Schokohasen in allen Formen und Größen. Eine ältere Art der Nascherei, der rote Zuckerhase, ist hingegen kaum noch zu finden. Denn nur wenige Bäcker oder Konditoren im Land wissen noch, wie man diese Leckerei herstellt.

Schon im 18. Jahrhundert verbreitete sich der meist rote Zuckerhase vor allem im süddeutschen Raum. Zucker war erschwinglicher geworden, da er in Fabriken aus Zuckerrüben raffiniert werden konnte. Zuvor musste teurer Rohrzucker importiert werden. Zucker wurde dadurch nicht nur für breite Bevölkerungsschichten erschwinglich, sondern auch zusehends von Konditoren verwendet. Schokolade hingegen blieb zunächst nur der wohlhabenden Bevölkerung vorbehalten. Vor allem Mitte des 19. bis Mitte des 20. Jahrhunderts wurden in Süddeutschland die bei Kindern beliebten Zuckerhasen produziert. Erst danach wurden Ostereisigkeiten vermehrt aus Schokolade hergestellt, so dass die charakteristischen Metallformen für die Zuckerhasen nur noch selten gebraucht wurden. Heute sind sie sehr schwer zu bekommen und finden sich meist in Museen wieder.

AUFWÄNDIGE HANDARBEIT

Für die österliche Schleckerei wird eine Masse aus Kristallzucker, Wasser, Glukosesirup und rotem Lebensmittelfarbstoff benötigt. Die rote Farbe versinnbildlicht dabei das Blut Jesu Christi und symbolisiert die Auferstehung, also den Sieg des Lebens und der Liebe über den Tod.

Die Zuckermasse muss zunächst auf 150 bis 156 Grad Celsius erhitzt werden, sodass sie zähflüssig

wird. Bei diesem Vorgang darf sie nicht umgerührt werden, da der geschmolzene Zucker sonst wieder Kristalle bilden würde.

Die heiße Masse wird in zweiteilige, dickwandige Hasenformen aus Metall gegossen, die zuvor mit Pflanzenöl bestrichen wurden. Der Großteil des flüssigen Zuckers muss kurz nach dem Füllen der Form wieder ausgegossen werden. Der gesamte Prozess erfordert einiges an Kraft. Große Hasenformen wiegen nämlich bis zu eineinhalb Kilogramm. Zusammen mit der Masse kommen dann schonmal drei Kilogramm Gesamtgewicht zusammen, die mit einer Hand bewegt werden müssen.

Zum Abkühlen wird die Form auf einen Metallrost gestellt. Zurück bleibt eine hohle, dünnwandige Figur. Nach dem Aushärten muss der überschüssige Zucker abgeklopft werden.



Die heiße, zähflüssige Zuckermasse wird in die schwere Metallform gegossen.

Erst jetzt kann die Form geöffnet werden und gibt die rote, durchsichtige Hasenfigur frei. Beim Öffnen kommt es allerdings auf den genauen Zeitpunkt an: Entweder ist der Zuckerhase zu weich, bekommt Risse und verliert seine Form oder er verbindet sich zu fest mit der Metallform und zerbricht beim Herausnehmen.

SELTENES HANDWERK

Die Produktion fand früher in Bäckereien, Konditoreien oder Zuckerbäckereien statt. Heute gibt es in Baden-Württemberg nur noch vereinzelte „Hasenmütter“ und „Hasenväter“, welche die ausgefallene Süßigkeit herstellen. Im Freilichtmuseum Beuren am Trauf der Schwäbischen Alb können Gäste jedes Jahr vor Ostern einen Einblick in das alte Handwerk erlangen. Vor Ort wird gezeigt, wie Zuckerhasen gegossen werden. (dyh)


lokalmatador

Noch mehr Osterbräuche? Von Osterbrunnen, Osterlämmern bis Ostereierschurgeln haben wir die schönsten im Ländle zusammengestellt. Entweder unter dem QR-Code oder hier:



<https://lokalmatador.net/osterbrauch>

TRAUER

Ihr Bestatter im Neckartal

Hirschhorner Landstr. 1 · 69412 Eberbach **Bestattungshilfe**
Tel. 06271 80 99 550

Hauptstr. 19 · 74928 Hüffenhardt **Wuscher**
Tel. 06268 92 84 15 *jederzeit erreichbar!*

Mobil 0160 90 636 075 · www.bestattungshilfe-wuscher.de

Der Tod ist das Tor zum Licht.

Martha Karollus
 geb. Schneider
 * 01.11.1941 † 21.02.2024



Herzlichen Dank
 für die Anteilnahme und
 das Mitgefühl,
 für die Zeichen der
 Verbundenheit,
 für die tröstenden Worte,
 für alle Zeichen der
 Zuwendung.
 Franz und Regina

Hüffenhardt, im März 2024

*Du bist nicht mehr da,
 wo Du warst,
 aber Du bist überall,
 wo wir sind.*

*Wenn die Sonne des
 Lebens untergeht,
 leuchten die Sterne
 der Erinnerung.*

Anita Hermanns
 geb. Ricks
 * 8. Februar 1932 † 10. März 2024



Trauern ist liebevolles Erinnern

**Lutz und Siglinde
 Stefan und Familie
 Wolfgang und Familie
 Vera und Familie
 Jürgen und Familie**

Die Trauerfeier findet am Freitag, 5. April 2024 um 11 Uhr auf dem Friedhof in Hüffenhardt statt. Im Anschluss an die Aussegnung findet die Beisetzung der Urne im Ruhehain in Reichartshausen statt.

*Mit dem Tod eines geliebten Menschen
 verliert man vieles, niemals aber
 die gemeinsam verbrachte Zeit.* o.v.



Foto: JeanRee/Getty Images/iStockphoto



Etwas gedrängt fand sich die Einweihungs-Gesellschaft unter dem Vordach des WaldMobils Oberschwaben für ein trockenes Foto ein: Darunter für die Nussbaum Stiftung Peter Jahn (6. v.l.), Hermann Eberhardt (Vorstand SDW BW, Mitte links), WaldMobil-Koordinator Silvan Hild (Mitte r.), die Waldkönigin Eva-Maria Speidel, Christoph Palm (Josef Wund Stiftung, 5.v.r.) und Karl-Wilhelm Röhm, der Vorsitzende des Fördervereins WaldMobil (2.v.r.). Foto: LRA Sigmaringen

WaldMobil Süd-Ost feierlich eingeweiht

Schule in Baden-Württemberg unter freiem Himmel

Stuttgart/Sigmaringen. Jetzt hat auch der Süd-Osten Baden-Württembergs ein eigenes WaldMobil: Am 18. März wurde mit dem WaldMobil Süd-Ost das vierte seiner Art im Land feierlich eingeweiht. Ab sofort ist es im Einsatz und verlegt das Klassenzimmer für eine gewisse Zeit unter freien Himmel – genauer in den schulnahen Wald. Unter anderem mit den dreitägigen Bildungsprogrammen #WaldWasserWir oder WaldMachtMut macht es nachhaltige Bildung erlebbar.

Landesweites Angebot

Die WaldMobile der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Baden-Württemberg – kurz SDW BW – sind ein landesweites waldpädagogisches Angebot. Jedes Mobil hat ein Basisangebot für Schulen und Kitas, Ferienprogramme und Veranstaltungen. Darüber hinaus gibt es Programme, die das jeweilige Mobil individualisieren. Das WaldMobil Süd-Ost beispielsweise bietet, neben seinem Basisangebot, ein dreitägiges Bildungsprogramm für Jugendliche mit dem Projekt-Titel

#WaldWasserWir an. Teenager zwischen 13 und 15 Jahren lernen während des Workshops essentielle Zusammenhänge zwischen unserem Wasser und dem Wald. Mit einem spannenden Stationen-Spiel „Escape the Climate-Crisis“ wird am zweiten Tag, mit Hilfe einer App, die Bedeutsamkeit des Erhaltens der Wald-Wasser-Funktionen aufgezeigt. Am dritten Tag darf das Gelernte kreativ festgehalten und an eigenen konkreten Lösungs-ideen gearbeitet werden.

Hermann Eberhardt, Vorsitzender der SDW BW, überreichte im Rahmen einer kleinen Feierstunde den symbolischen WaldMobil-Schlüssel an Silvan Hild, den Koordinator des neuen WaldMobils. Beide bedankten sich bei den Förderern und Unterstützern dieses besonderen waldpädagogischen Angebotes.

Nussbaum Stiftung unterstützt

„Dieses vierte WaldMobil kann heute vor allem dank unserer Förderer seinen Dienst antreten. Die Nussbaum Stiftung und die Hans Schwörer Stiftung haben maßgeblich bei der Anschaffung und dem Ausbau unterstützt. Die Josef Wund Stiftung finanziert außerdem die Kosten des Programms #WaldWasserWir so dass dies für alle Schulen die nächsten drei Jahre kostenfrei angeboten werden kann“, freut sich Hermann Eberhardt.

Jedes der WaldMobile hat eine Basisstation von der aus in den Wald gestartet wird. Das Süd-Ost Freiluft-Klassenzimmer hat seine an der Waldschule Wunderfitz in Sigmaringen. „Das Waldmobil ergänzt hervorragend das pädagogische Angebot unserer eigenen

Waldschule Wunderfitz, die in diesem Jahr das zehnjährige Bestehen feiert“, sagte Adrian Schiefer, Dezernent für Bau und Umwelt beim Landratsamt Sigmaringen. „Aus eigener Erfahrung wissen wir, wie sehr sich Kinder für Waldpädagogik begeistern lassen. Gleichzeitig ist es die wichtigste Aufgabe unseres Fachbereichs Forst, den Wald nachhaltig zu gestalten und damit fit für die Zukunft zu machen. Schon bei den Kindern anzusetzen, die Zusammenhänge und die vielfältige Bedeutung des Waldes zu verdeutlichen, ist dabei ein sehr wichtiger und wertvoller Ansatz. Ich bin mir sicher: Das wird eine tolle Sache!“

„Unglaublich wichtig“

In diesem Punkt waren sich alle Redner der Feierstunde einig. Peter Jahn von der Nussbaum Stiftung pflichtet ihm bei. „Umweltbildung ist unglaublich wichtig. Denn nur was man kennt, schützt man auch“, unterstreicht Jahn in seiner Rede. „Gerade das Element Wasser hat eine extrem hohe Wichtigkeit beim Thema Klimawandel“, hebt Christoph Palm von der Josef Wund Stiftung hervor.

Walderlebnisse für Kinder und Jugendliche, das Begreifen unserer Natur mit allen Sinnen, das machen die WaldMobile der SDW BW möglich. Karl-Wilhelm Röhm, Vorsitzender des Fördervereins WaldMobil e.V. will das Angebot auch in Zukunft weiter ausbauen. „Es ist für die Schulen sehr komfortabel, dass wir das Klassenzimmer unter freiem Himmel in einen Wald in Schulnähe bringen können. Für die Lehrkräfte fallen weite Anfahrten weg und so bleibt mehr Zeit zum Walderleben“ erklärt Karl-Wilhelm Röhm. (sdw/red)



Das WaldMobil Oberschwaben ist jetzt einsatzbereit!
Foto: SDW/BW/van Aken

An unsere Leser, Autoren und Kunden



Ostermontag Terminänderungen

Amtsblatt der Gemeinde Hüffenhardt

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ siehe Kalender artikelstar

Anzeigenschluss² Mi. 3. April 2024, 13:00 Uhr

Verteilung ab Fr. 5. April 2024

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure
²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de 6205



Innovativster Verein gesucht

**NUSSBAUM Award 2024 honoriert
Übergang von Tradition in digitale Zukunft –
NUSSBAUM Jugend-Award belohnt
Vorbildcharakter**

Die Nussbaum Stiftung sucht den ideenreichsten gemeinnützigen Verein in Baden-Württemberg. Das Preisgeld von 5.000 Euro belohnt Initiativen, wie sich der Verein von veralteten Strukturen löst und einen Generationenwechsel vornimmt – hin zu einem coolen, flexiblen, zukunftsorientierten Lieblingsverein. Aussichtsreiche Chancen haben Vereine, in denen auch junge Menschen mitentscheiden können und die mit gut ausgebildeten, digitalaffinen Frauen und Männern neue Mitglieder an sich binden. Der ebenfalls mit 5.000 Euro dotierte NUSSBAUM Jugend-Award 2024 zeichnet junge Menschen mit Vorbildcharakter aus. Preiswürdig sind die Jugendlichen, die ein außergewöhnliches soziales Miteinander pflegen.

Der NUSSBAUM Award und der NUSSBAUM Jugend-Award werden beim Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt am 12. Oktober 2024 in Stuttgart überreicht. Schirmherr ist der baden-württembergische Sozialminister Manne Lucha.

**2x
5.000
Euro
Preisgeld**

Wir freuen uns
auf eure Bewerbung bis
zum 15. Mai 2024 unter:

www.nussbaum-stiftung.de/award



NUSSBAUM Club

100 € Nachlass auf Workshop „Fahrrad-Camper selber bauen“

Aktiv in der Natur unterwegs sein mit einem formschönen und exklusiven Fahrrad-Wohnwagen aus natürlichem Holz. In diesem Selbstbau-Workshop erhaltet ihr alle notwendigen Bestandteile und fertigt unter unserer Anleitung euren eigenen, exklusiven Fahrrad-Camper aus Holz.

Kann über das Kontaktformular unter <https://fahrrad-campen.de/kontakt/> mit dem Code gebucht werden. Mehr Infos, Preise und Termine auf der Homepage.

Gültig bis 31.12.2024

**Erich Zeller
Fahrrad-Campen**
Saarstr. 33
69151 Neckargemünd
0177 5050625
www.fahrrad-campen.de

Code: Nussbaum-Club

NUSSBAUM Club

2 € Rabatt auf den Vollzahler- Eintrittspreis (10 € statt 12 €)

PERGAMON
Das 360°-Panorama entstand in einer einzigartigen Kooperation der Antikensammlung der Staatlichen Museen zu Berlin mit Yadegar Asisi. Das Panorama versetzt die Besucher in die pulsierende Stadt im Jahr 129 n. Chr. und vermittelt eine lebendige Vorstellung von Alltag und Leben in einer griechisch-römischen Stadt. Eine Tag- und Nachtsequenz und ein Klangteppich von Eric Babak, der das Leben in der antiken Stadt nachempfunden, runden die Zeitreise ins Altertum ab.

Freier Eintritt für Kinder bis 16 Jahren. Nur gültig von Montag bis Freitag. Kombination mit anderen Rabatten oder Nachlässen nicht möglich.

Gültig bis 31.12.2024

Gasometer Pforzheim
Hohenwiesenweg 6
75175 Pforzheim
Tel. 07231 7760 997
www.gasometer-pforzheim.de

Ausscheiden und vor Ort einlösen

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune

Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

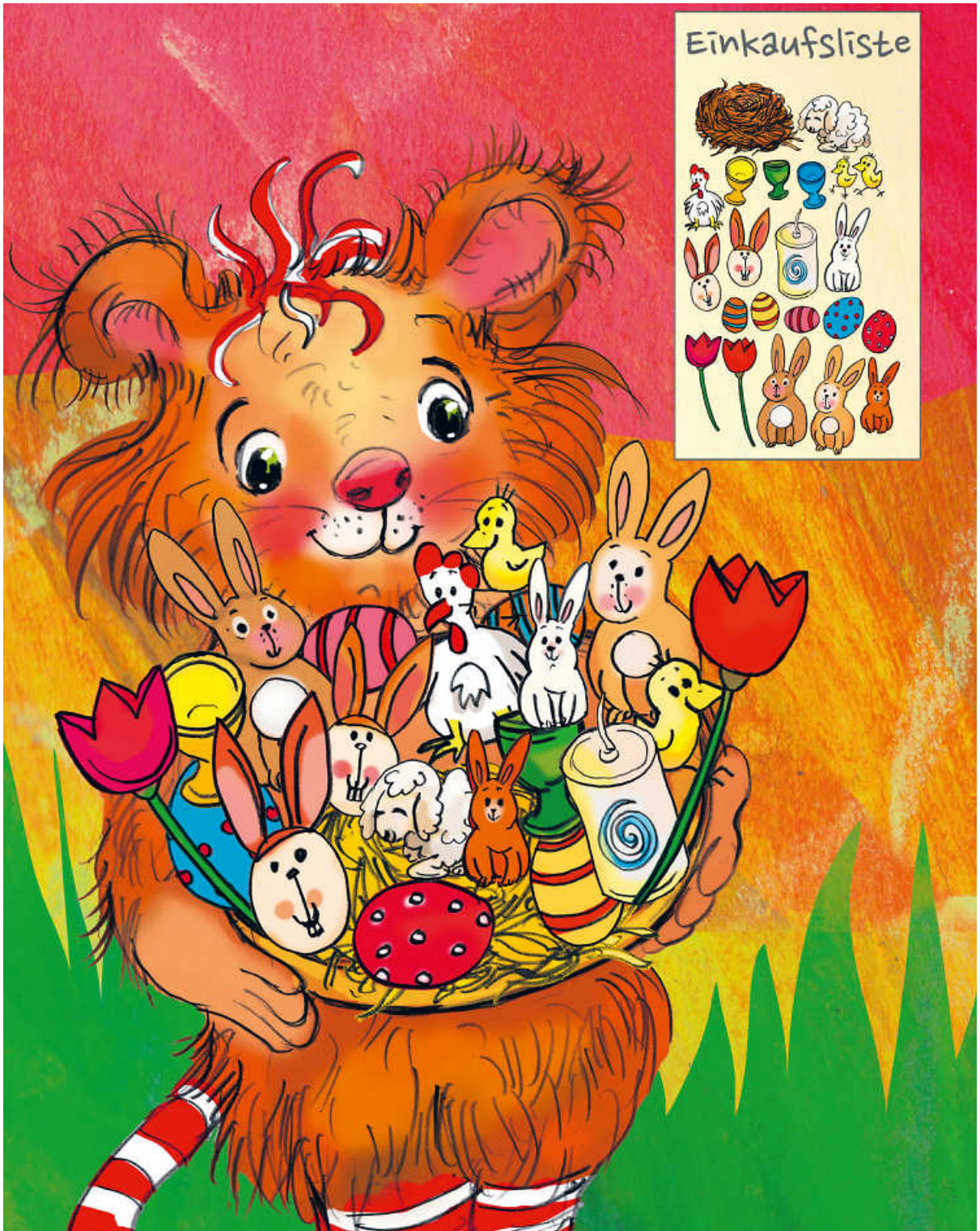
Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.





Osterschmuck

Zur Osterzeit will Fridolin Haus und Garten hübsch dekorieren und geht dafür einkaufen.
Hat er alles besorgt, was auf seiner Liste stand, oder fehlt noch etwas?



Kinderseite

© Stefanie Kolb/DEIKE

Lösung „Osterschmuck“: Der blaue Eierbecher fehlt.

Fuerteventura-Traumreise 2025

mit **FLY & HELP & Schlagerstars** unter Palmen

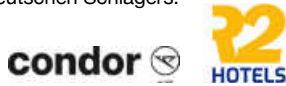
*** ALL-INCLUSIVE ***

p. P. ab
999 €

z.B. 28. 4. - 5.5. 2025
ab/bis Frankfurt
(Verlängerung möglich)

Buchungscode:
NB25

Das **R2 RIO CALMA HOTEL & SPA** liegt im Herzen der **Costa Calma**. Das Hotel, eingebettet in eine tropische Gartenanlage mit zwei Pools liegt auf einer Anhöhe direkt am Wasser des atlantischen Ozeans. Der Höhepunkt Ihrer Reise ist die „**NACHT DES DEUTSCHEN SCHLAGERS 2025**“ zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers.

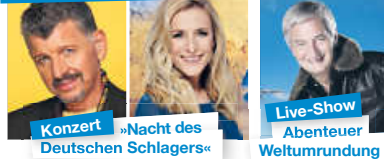


Weitere Infos unter:
www.schlager-kanaren.de



50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. www.fly-and-help.de

Inkludierte Reise-Highlights



»Nacht des Deutschen Schlagers«

Feiern & tanzen mit Ihren Lieblingskünstlern!

Semino Rossi, Olaf Henning, Stefanie Hertel, Nicole, Peter Orloff, Claudia Jung, Bernie Paul und Graham Bonney

Buchungsmöglichkeiten:

28.4. – 5.5. (8-tägig, 7 Nächte) ab 999 € p. P.
26.4. – 6.5. (11-tägig, 10 Nä.) ab 1.249 € p. P.
28.4. – 12.5. (15-tägig, 14 Nä.) ab 1.598 € p. P.
Flüge auch ab Leipzig und München (+ 40 €) buchbar

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Fuerteventura in der Economy Class
- Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Übernachtung (7, 10 oder 14 Nächte) im 4* R2 Rio Calma Hotel & Spa (Einzelzimmer gegen Aufpreis buchbar)
- All Inclusive Verpflegung
- **Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«**
- **»Nacht des Deutschen Schlagers 2025«**
- **»Disco Pool-Party«**
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)

E-Mail: reisen@prime-promotion.de
Veranstalter: Prime Promotion GmbH

Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Tel.: 0214-7348 9548

STELLEN

jobsucheBW



MOSBACH
Große Kreisstadt
Neckar-Odenwald

**Fachwerk
sucht
Fachkraft**

Die Große Kreisstadt Mosbach sucht für die **Abteilung Bildung, Sport und Generationen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Koordinierung
Kernzeit- und Ganztagesbetreuung (m/w/d)**

Die Aufgabenschwerpunkte:

- Führen eines Teams mit rund 20 Betreuungskräften einschl. pädagogischer Anleitung der Mitarbeiter*innen
- Entwicklung von Konzepten und Angeboten für die unterschiedlichen Betreuungsformen

Unser Angebot:

- unbefristete Teilzeitstelle (50%)
- Eingruppierung bis Entgeltgruppe S 8a TVöD-SuE

Bewerbungsschluss: 14. April 2024

Wir freuen uns über Ihre Online-Bewerbung in unserem Job-Portal www.mosbach.de/karriere – dort finden Sie auch weitere Informationen zu der ausgeschriebenen Stelle sowie zu den attraktiven Angeboten für unsere Beschäftigten.

www.mosbach.de



IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.

Lange Str. 22
74889 Sinsheim
Telefon 07261 7299696
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

GENUSS & ERNÄHRUNG

<https://lokalmatador.net/genuss/>

Foto: Silke Jansen/E+/Getty Images

Tag der Schwarzwälder Kirschtorte am 28. März

Wer hätt's gedacht: Der Sahnetorten-Klassiker aus dem Schwarzwald ist die beliebteste Torte der Deutschen und auf der ganzen Welt bekannt. Am 28. März ist der Tag der Schwarzwälder Kirschtorte – Ein Grund, sich ein Stück zu gönnen!

Die Schwarzwälder Kirschtorte ist ein Traum aus mit Kirschwasser aromatisierten Schoko-Biskuitböden und einer ebenso aromatisierten Füllung aus Kirschen mit lecker Sahne, Kirschen und Schokoraspeln obendrauf. Da läuft einem doch das Wasser im Mund zusammen!

Historisches

Die erste schriftliche Erwähnung der Schwarzwälder Kirschtorte findet sich erst 1934. Joseph Keller (1887 – 1981), ein im schwäbischen Riedlingen geborener Konditor, beanspruchte für sich, die Torte 1915 für das heute nicht mehr existente Café Agner im Bonner Stadtteil Bad Godesberg geschaffen zu haben. Im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist ein

1927 von ihm geschriebenes Rezept ausgestellt. Udo Rauch, Stadtarchivar in Tübingen, datiert die Erfindung der Torte auf das Frühjahr 1930 und schreibt sie dem Konditormeister Erwin Hildenbrand vom Café Walz in Tübingen zu. Die Torte wurde in den 1930er Jahren hauptsächlich in Berlin und anderen Großstädten, aber auch in Österreich und der Schweiz serviert. Weil es vorher noch keine Kühlschränke gab, waren Sahnetorten nicht sehr weit verbreitet.

Weltweit beliebt

Im Jahr 1949 belegte die Schwarzwälder Kirschtorte Platz 13 der bekanntesten Torten in Deutschland und seither wurde sie immer beliebter. Heute ist sie die beliebteste und bekannteste Torte

Deutschlands und man kennt sie auf der ganzen Welt. In vielen Ländern wird das Rezept abgewandelt und einzelne Zutaten durch jeweils heimische ersetzt, auch der Alkohol wird manchmal weggelassen.

Das Original

In den „Leitsätzen für feine Backwaren“ ist staatlich geregelt, was eine original Schwarzwälder Kirschtorte ausmacht. Dort geht es um die Zutaten für Böden, Creme und Füllung. So muss beispielsweise das Kirschwasser geschmacklich deutlich wahrnehmbar sein. Nur Torten, die diese Kriterien erfüllen, dürfen in Deutschland unter der Bezeichnung Schwarzwälder Kirschtorte verkauft werden. Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

stellte 2014 den Antrag, die „Schwarzwälder Kirschtorte“ als garantiert traditionelle Spezialität durch die Europäische Union zu schützen. Dabei werden weitere Mindestanforderungen genannt:

- Die Torte muss einen Durchmesser von wenigstens 17 cm haben.
 - Die Sahne muss mindestens 30 Prozent Fett enthalten.
 - Die Krume muss aus mindestens zwei Biskuitböden bestehen.
 - Die Frucht muss aus ganzen oder stückigen Sauerkirschen (ohne weitere Aromen) bestehen.
 - Die Randgarnierung muss aus Schokolade oder Schokoladenkuvertüre sein.
- Achten Sie also auf diese Kriterien, wenn Sie die Torte zuhause nachbacken. (ao/red)



Foto: Kung_Mangorn/iStock/Thinkstock

lokalmatador



Wer kann der Schwarzwälder Kirschtorte widerstehen? Wir nicht! Mit diesem Rezept kommt der Schwarzwaldgenuss in die heimische Küche:

<https://lokalmatador.net/schwarzwaelder-kirsch/>

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



Wir suchen Immobilienmakler - keine Eigenakquise notwendig

BEIM IMMOBILIENVERKAUF DIE NERVEN BEHALTEN

Unerwartete Ereignisse stellen Immobilienbesitzer vor besondere Herausforderungen. Ganz gleich ob Scheidungskrieg, ein plötzlicher Pflegefall oder eine zerstrittene Erbengemeinschaft: In einer spannungsgeladenen Situation treten Meinungsverschiedenheiten und unterschiedliche Erwartungen noch deutlicher zu Tage und machen eine klare und sachliche Betrachtung des Objektes meist unmöglich. Da gehen etwa die Ansichten in Bezug auf den Verkaufszeitpunkt oder den möglichen Verkaufserlös mangels Erfahrung oft weit auseinander.

Hinzu kommt, dass Familienmitglieder Objekte eher nach emotionalen Kriterien bewerten – z.B. ob sie positive oder negative Erinnerungen damit verknüpfen. Nimmt eine solche heterogene Gruppe den Verkauf selbst in die Hand, können Kaufinteressenten versuchen, zu ihrem Vorteil Einfluss auf die Erben zu nehmen.

In Eigenregie werden Objekte in einer solchen Ausnahmesituation für gewöhnlich weder schnell noch zum bestmöglich erzielbaren Marktpreis verkauft. Denn: Neben subjektiven Empfindungen und gefährlichem Halbwissen der Beteiligten, fehlt es vor allem an Verkaufsroutine. Ein professionelles Verkaufsteam kann hingegen helfen, Angebot und Verkauf strukturiert durchzuführen. Von der Begutachtung der Immobilie auf Bauzustand, Lage und Potenzial, über das professionelle Exposé und Marketing bis hin zur notariellen Vorbereitung, sind dann Experten am Werk.

Professionelles Vorgehen verhindert außerdem, dass der Immobilienverkauf in einer emotional befrachteten Situation, wie etwa einem Erbstreit oder Scheidungsprozess, zu einem zusätzlichen Konfliktfeld gerät. Indem man einen unabhängigen Fachmann mit dem Verkauf betraut, kann das Geschäft objektiv, rational und klar strukturiert durchgeführt werden.

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*

0800 5800 200
Kostenlose Hotline
* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Leon Djolaj und Dr. Barth



EIN STARKES TEAM AN IHRER SEITE

KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH
Spreeergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

GESCHÄFTSANZEIGEN



HEINZ KIESER

Meisterbetrieb *Seit über 25 Jahren*

Am Wasserturm 8 74936 Siegelsbach
Tel. 07264 4694 Mobil 0173 3044174

- Sanitärtechnik
- Badsanierung
- Blechnerei
- Solaranlagen
- Heizungsbau
- Wärmepumpen
- Kundendienst
- Klimaanlage

Werbung bringt Erfolg!

Vom Sprungturm hat man im F3
alles im Blick.

SONNTAGSAUSFLUG

Foto: sonntag.tv

UNTERWEGS IN BADEN-WÜRTTEMBERG MIT CHRISTOPH SONNTAG: BADESPASS HOCH 3 IM F3 IN FELLBACH

In unserer Reihe „SonntagsAusflug“ stellt Kabarettist Christoph Sonntag seine Lieblingsausflugsziele im Ländle vor. Heute geht es für die begeisterte Wasserratte ins F3 nach Fellbach.

Stuttgart ist die zweit-mineralwasserreichste Stadt Europas. Wenn München das wäre, würden wir bereits ab Augsburg mit Hinweisschildern überrannt. Stuttgart ist da ein bisschen schwäbisch-zurückhaltender. Man möchte gar nicht so viel Werbung machen, sonst kommen nur Besucher und nehmen einem die Parkplätze weg.

Das Leuze, das Mineralbad Berg und das Mineralbad in Bad Cannstatt sind herrliche Mineralwasseroasen. Aber auch ohne Mineralwasser hat die Region einiges zu bieten. Und schon sind wir in Fellbach. Als Jugendlicher war das Fellbacher Freibad für mich immer etwas Besonderes: Dort gab es die bessere Currywurst und die schöneren Mädchen. Wahrscheinlich alles nur Einbildung.

Als das Fellbacher Freibad aufgelöst wurde, kam ein wunderbarer Ersatz ins Spiel, nämlich das heutige „F3“. Damals war Christoph Palm Oberbürgermeister in Fellbach und hat einen Wettbewerb ausgerufen, wie das neue Bad heißen sollte. Ich habe zwei Vorschläge eingereicht: „Palm-Beach“ und „Fell-Bad“. Beides wurde nicht genommen. Wahrscheinlich waren die Vorschläge einfach zu gut.

DREIFACHER SPASS

Das 2013 eröffnete F3 Wohlfühlbad ist mit seinen Angebotsbereichen Familienbad, Sauna und Freibad eine der größten und bekanntesten Freizeitanlagen im Großraum Stuttgart. 2021 wurde das F3 zum heute bekannte Wohlfühlbad aufgewertet mit umfangreichem Sauna- und Spabereich und immer noch dem Familienbad mit familienfreundlichen Preisen. In den Sommermonaten wird aufgemacht zum Badespaß unter freiem Himmel.

KINDERFREUNDLICH

Das Bad hat nicht nur seinen Sportbereich mit Ein- und Dreimeter-Sprunganlage und einer fünf Meter hohen Kletterwand sowie einem Baby- und Kleinkinder-Bereich, sondern besticht natürlich vor allem meinen Sohn Oscar und seine Freunde mit den drei großen Aquarena-Rutschen und der berühmt-berühmtesten Free-Fall-Looping-Rutsche

mit Raketenstart. Dort toben sie sich aus, während Papa nach ein paar Runden Schwimmen gemütlich im Restaurant sitzt und regionales Essen genießt.

Gehen Sie ruhig mal hin, vor allem mit ihren Kindern. Es lohnt sich wirklich. Und wenn Sie ganz clever sind, legen Sie den Besuch auf den Montag vom „Fellbacher Herbst“, dann werden Sie in Fellbach das toskanischste Weinfest erleben, das die Region, in Baden-Württemberg zu bieten hat.

Sollten Sie das nicht so zielsicher hinkriegen, empfehle ich Ihnen zumindest eine Einkehr in die „Weinstube Mack-Messina“, feines italienisches Essen auf höchstem Niveau zu angemessenen Preisen. Sie werden Fellbach in guter Erinnerung behalten!
Ihr

Christoph Sonntag




lokalmatador

Weitere Sonntagsausflüge zu Christophs Lieblingsdestinationen gibt es auch hier:

<https://lokalmatador.net/sonntagsausflug/>

Christoph Sonntag ist Baden-Württemberger, Schwabe, Kabarettist und Buchautor. Für Nussbaum stellt er regelmäßig seine Lieblingsorte im Ländle vor. Aktuell hat er im SWR als „Bruder Christopherus“ den Mächtigen im Ländle wieder die Leviten gelesen.

Infos hier: <https://sonntag.tv/>



Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler



Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de

www.autohaus-mueller.de

Goldankauf Bad Rappenau

Altgold **Bargeld sofort!** **Münzen**

Zinn Uhren Zahngold Besteck



BW-Gold Kirchenstrasse 18 Bad Rappenau
Gegenüber von der Volksbank am Bahnübergang
Mo - Fr: 9:30 - 18:00 Uhr Tel. 07264 - 7044834
Auch diskret bei Ihnen zu Hause



MEIN NAME IST HASE
... der Osterhase lässt grüßen!

Kinder-Aktion für alle kleinen Häschen:
Am Ostersonntag -> ab 10 Uhr
MAL-AKTION (solange Vorrat reicht)

Für alle „4-beinigen Bunnies“ gibt's eine große Auswahl an „Hasen Villas“

Tolle **Ostersträuße** - von natürlich bis elegant

Für ein einmaliges Osterfest
Inspirationen für Deko/Fashion/Obst + Gemüse/Naturkost für den Osterbrunch und ganz viel mehr ...

Barth - Garten - Zoo - Geschenke
Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen · Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24
Instagram: Barth_Garten_Zoo_Geschenke Facebook: Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de

HOLZBAUBENDER GmbH

Wir lösen das. Für Sie!

AUFSTOCKEN?
oder ANBAUEN?

Holzbau
Bedachung
Sanierung
Planung
Sachverständiger

... alles aus einer Hand.
www.holzbau-bender.de

74924 Neckarbischofsheim
Tel. 07263 60524-0

Dein Käsmann-Service.

Jetzt neu: Auch für **SEAT** und **Cupra!**



Sichere Dir jetzt **ein Jahr Rädereinlagerung ohne Berechnung**, für Deinen SEAT oder Cupra mit dem Räderwechsel bei uns bis zum 31. Mai 2024.

Käsmann
MEIN AUTOHAUS IN MOSBACH.

Seat/ Cupra Service
Industriestr. 1a, Mosbach
Tel. 0 62 61 / 92 82-0
www.kaesmann.de



Ihr Profi für Bad u. Heizung!



Thorsten FAULHAMMER
Wasser Wärme Wohlbefinden

Jetzt schon an den **SOMMER** denken!

RAUMKLIMA
zum Wohlfühlen



REMKO

74906 Bad Rappenau · Tel.: 0 72 64 / 42 86
www.thorsten-faulhammer.de

Alle Geräte können in unserer Ausstellung besichtigt werden.